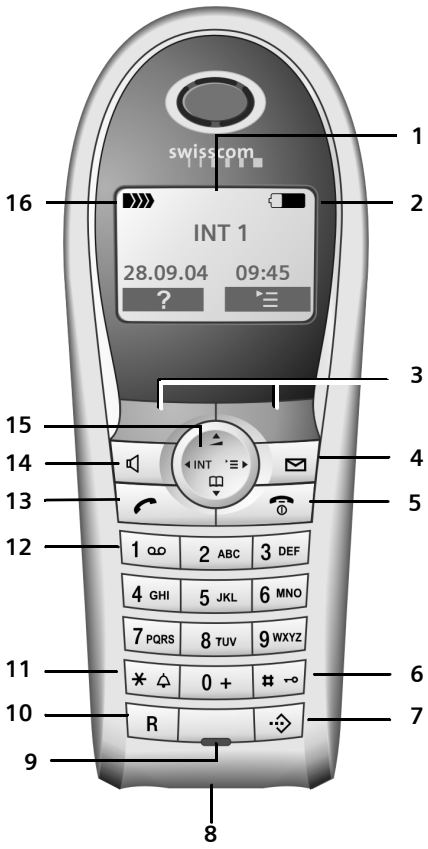
Top S328

Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso

swisscom fixnet

Kurzübersicht Mobilteil



1 **Display** (Anzeigefeld) im Ruhezustand
2 **Ladezustand des Akkus**
(leer bis voll)
blinkt: Akku fast leer
blinkt: Akku wird geladen
3 **Display-Tasten** (S. 9)
4 **Nachrichten-Taste**
Zugriff auf die Anrufer- und Nachrichtenlisten;
Blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf (nur mit CLIP)
5 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden, Funktion abbrechen, eine Menüebene zurück (kurz drücken), zurück in Ruhezustand (lang drücken), Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand lang drücken)
6 **Raute-Taste**
Tastensperre ein/aus (lang drücken)
7 **VIP-Telefonbuch**
8 **Anschlussbuchse** für Headset
9 **Mikrofon**
10 **R-Taste**
Wahlpause eingeben (lang drücken)
11 **Stern-Taste**
Klingeltöne ein/aus (lang drücken), Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung
12 **Taste 1**
Combox (Anrufbeantworter im Netz) auswählen (lang drücken)
13 **Abheben-Taste**
Gespräch annehmen, Wahlwiederholungsliste öffnen (kurz drücken), Wählen einleiten (lang drücken)
14 **Freisprech-Taste**
Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb;
Leuchtet: Freisprechen eingeschaltet;
Blinkt: ankommender Ruf, automatische Wahlwiederholung
15 **Steuer-Taste** (S. 8)
16 **Empfangsstärke**
(hoch bis gering)
blinkt: kein Empfang

Inhaltsverzeichnis

Kurzübersicht Mobilteil 1

Sicherheitshinweise 4

Top S328–
mehr als nur Telefonieren 5
Basis aufstellen 5
Reichweite und Empfangsstärke 5
Basis anschließen 6
Mobilteil in Betrieb nehmen 6
Mobilteil ein-/ausschalten 8
Tastensperre ein-/ausschalten 8
Datum und Uhrzeit einstellen 8

Mobilteil bedienen 8
Steuer-Taste 8
Display-Tasten 9
Zurück in den Ruhezustand 9
Menü-Führung 9
Korrektur von Falscheingaben 10
Verwendete Symbole 10
Beispiel Menü-Eingabe 11
Beispiel mehrzeilige Eingabe 12

Telefonieren 13
Extern anrufen 13
Gespräch beenden 13
Anruf annehmen 13
Rufnummernübermittlung 13
Freisprechen 14
Stummschalten 14

Netzdienste 15
Funktionen für den nächsten Anruf einstellen 15
Funktionen für alle folgenden Anrufe einstellen 15
Funktionen während eines Anrufs . . . 16
Funktionen nach einem Anruf 16

Telefonbuch, VIP-Telefonbuch und Listen nutzen 17
Telefonbuch/VIP-Telefonbuch 17
Wahlwiederholungsliste 20
Listen mit Nachrichten-Taste aufrufen 21

Kostenbewusst telefonieren . . . 23
Gesprächsdauer und -kosten anzeigen 23

T-NetBox (Combox) nutzen 24
T-NetBox (Combox) für Schnellwahl festlegen 24
Meldung der T-NetBox (Combox) ansehen 24

Mehrere Mobilteile nutzen 25
Mobilteile anmelden 25
Mobilteile abmelden 26
Mobilteil suchen („Paging“) 26
Basis wechseln 26
Namen der Basis ändern 26
Intern anrufen 26
Internen Teilnehmer zu externem Gespräch zuschalten 27
Namen eines Mobilteils ändern 28
Interne Nummer eines Mobilteils ändern 28
Mobilteil für Babyalarm nutzen 29
Walky-Talky-Modus einstellen 30
Mobilteil im Walky-Talky-Modus für Babyalarm nutzen 31

Mobilteil einstellen 32
Schnellzugriff auf Funktionen und Nummern 32
Display-Sprache ändern 33
Display einstellen 33
Logo einstellen 33
Nachtmodus einstellen 34
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten 34
Sprachlautstärke ändern 34
Klingeltöne ändern 34
Sound-Manager 35
Hinweistöne ein-/ausschalten 36
Wecker einstellen 36
Termin einstellen 36
Nicht angenommene Termine, Jahrestage anzeigen 38
Notrufnummer 38
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen 38

Vor unberechtigtem Zugriff schützen 39
Repeater-Unterstützung 39
Basis in Lieferzustand zurücksetzen . 39

Basis an Telefonanlage anschließen 40
Wahlverfahren und Flash-Zeit 40
Vorwahlziffer (Amtskennziffer/ AKZ) speichern 40
Pausenzeiten einstellen 41

Anhang 42
Pflege 42
Kontakt mit Flüssigkeit 42
Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche 42
Garantie/Wartung/Reparatur/ Zulassung 43
Reparatur/Wartung 43
Technische Daten 44
Lieferzustand 45
Text schreiben und bearbeiten 46

Menü-Übersicht 47

Zubehör 50

Stichwortverzeichnis 51

Sicherheitshinweise

Achtung:
Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.
Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf.

Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät, wie auf der Unterseite der Basis angegeben.

Legen Sie nur die **empfohlenen, aufladbaren Akkus** (S. 44) ein! D. h. keinen anderen Akkutyp und keine nicht wieder aufladbare Batterien, da erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind.

Legen Sie die Akkus richtig gepolt ein und verwenden Sie sie gemäß dieser Bedienungsanleitung (Symbole sind in den Akkufächern des Mobilteils angebracht).

Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.

Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen.

Stellen Sie die Basis nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Mobilteil und Basis sind nicht spritzwassergeschützt (S. 42).

Telefon ausschalten inkl. Walky-Talky-Funktion, während Sie sich im Flugzeug aufhalten. Gegen versehentliches Einschalten sichern.

Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.

Geben Sie Ihr Telefon nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.

Entsorgen Sie Akkus und Telefon umweltgerecht.

Hinweis:
Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.
CLIP (Rufnummeranzeige): Die Funktion ist abhängig vom Netzanbieter. Im Netz von Swisscom steht CLIP z. Z. nicht zur Verfügung.

Top S328– mehr als nur Telefonieren

Hinweise:

– Sämtliche Funktionen im Zusammenhang mit CLIP sind abhängig vom Netzanbieter.

Ihr Telefon bietet Ihnen nicht nur die Möglichkeit bis zu 200 Telefonnummern zu speichern (S. 17) – Ihr Telefon kann mehr:

- Belegen Sie die Tasten des Telefons mit wichtigen Nummern oder häufig benutzten Funktionen. Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt dann mit einem Tastendruck (S. 32).
- Kennzeichnen Sie wichtige Gesprächspartner als VIP – so erkennen Sie wichtige Anrufe bereits am Klingelton (S. 18) - (nur mit CLIP).
- Speichern Sie für wichtige Telefonbucheinträge ein Sprachmuster – das Telefon wählt „auf Zuruf" (S. 19).
- Speichern Sie Termine (S. 36) und Jahrestage (S. 19) in Ihrem Telefon – Ihr Telefon erinnert Sie rechtzeitig.

Viel Spaß mit Ihrem neuen Telefon!

Telefon in Betrieb nehmen

Die Verpackung enthält:

- eine Basis Top S328,
- ein Mobilteil,
- ein Steckernetzgerät,
- ein Telefonkabel,
- zwei Akkus,
- einen Akkudeckel,
- einen Gürtelclip,
- eine Bedienungsanleitung (dt, fr, it).

Basis aufstellen

Basis und integrierte Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Die Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses aufstellen.

Bitte beachten Sie:

- Setzen Sie das Telefon nie folgenden Einflüssen aus: Wärmequellen, direkte Sonneneinstrahlung, andere elektrische Geräte.
- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Reichweite und Empfangsstärke

Reichweite:

- Im freien Gelände: bis zu 250 m
- In Gebäuden: bis zu 40 m

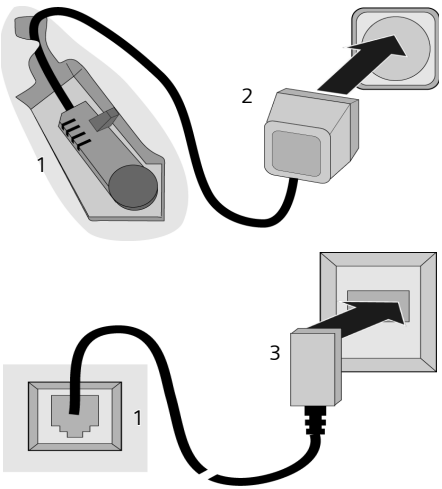
Empfangsstärke:

Im Display wird angezeigt, wie gut der Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil ist:

- gut bis gering: ▮››› ▮›› ▮›› ▮›››
- kein Empfang: D››› blinkt

Basis anschließen

▶ **Zuerst** das Steckernetzgerät und **danach** den Telefonstecker wie unten dargestellt anschließen und die Kabel in die Kabelkanäle legen.

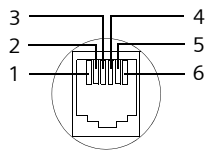


1 Unterseite der Basis (Ausschnitt)
2 Steckernetzgerät 230 V
3 Telefonstecker mit Telefonkabel

Bitte beachten Sie:

- Das Steckernetzgerät muss **immer eingesteckt** sein, weil das Telefon ohne Netzanschluss nicht funktioniert.
- Wenn Sie im Handel ein Telefonkabel nachkaufen, auf die richtige Belegung des Telefonsteckers achten.

Richtige Telefonsteckerbelegung



1 frei
2 frei
3 a
4 b
5 frei
6 frei

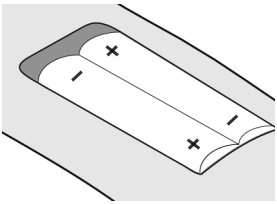
Mobilteil in Betrieb nehmen

Akku einlegen

Achtung:
Nur die auf S. 44 empfohlenen aufladbaren Akkus verwenden! D. h. auf keinen Fall eine herkömmliche (nicht wieder aufladbare) Batterie oder andere Akkutypen, da erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Batterie oder der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

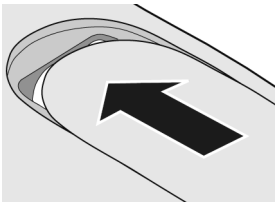
▶ Akkus **richtig** gepolt einsetzen (siehe schematische Darstellung).

Die Polung ist im bzw. am Akkufach gekennzeichnet.



Akkudeckel schließen

▶ Deckel etwas nach unten versetzt auflegen und nach oben schieben, bis er einrastet.



Akkudeckel öffnen

▶ Unterhalb der oberen Rundung auf den Akkudeckel drücken und nach unten schieben.

Mobilteil in Basis stellen und anmelden

- Das Mobilteil mit dem **Display nach vorn** in die Basis stellen.

Das Mobilteil meldet sich automatisch an. Die Anmeldung dauert etwa eine Minute. Während dieser Zeit steht im Display **Anmeldevorgang** und der Name der Basis blinkt, z. B. **Basis 1**. Das Mobilteil erhält die niedrigste freie interne Nummer (1–6).

Nach erfolgreicher Anmeldung wird sie im Display angezeigt, z. B. **INT 1**. Das bedeutet, dass die Nummer 1 zugewiesen wurde. Sind die internen Nummern 1–6 bereits an andere Geräte vergeben, wird die Nummer 6 überschrieben.

Hinweise:
- Die automatische Anmeldung ist nur möglich, wenn von der Basis nicht telefoniert wird.
- Jeder Tastendruck unterbricht die automatische Anmeldung.
- Sollte die automatische Anmeldung nicht funktionieren, müssen Sie das Mobilteil manuell anmelden.
- Sie können den Namen des Mobilteils ändern (S. 28).

Mobilteil zum Laden der Akkus in der Ladeschale stehen lassen.

Hinweise:
- Steht das Mobilteil in der Basis, lädt es auch, wenn es ausgeschaltet ist.
- Hat sich das Mobilteil wegen leerer Akkus abgeschaltet und wird dann in die Basis gestellt, schaltet es sich automatisch ein.
- Das Mobilteil darf nur in die dafür vorgesehene Basis gestellt werden

Bei Fragen und Problemen s. S. 42.

Erstes Laden und Entladen der Akkus

Ist das Mobilteil eingeschaltet, wird das Aufladen der Akkus im Display oben rechts durch Blinken des Akkusymbols angezeigt.

Während des Betriebs zeigt das Akku-Symbol den Ladezustand des Akkus an (S. 1). Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn die Akkus zunächst vollständig geladen **und** entladen werden.

- Dazu das Mobilteil **ununterbrochen acht** Stunden in der Ladeschale stehen lassen. Ihr Mobilteil muss für das Aufladen nicht angeschaltet sein.
- Danach das Mobilteil aus der Ladeschale nehmen und erst wieder hineinstellen, wenn die Akkus vollständig entladen sind.

Hinweis:
Nach dem ersten Laden **und** Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Basis oder eine Ladeschale zurückstellen.

Bitte beachten Sie:

- Den Lade- und Entlade-Vorgang immer wiederholen, wenn Sie die Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.
- Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
- Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!

- Datum und Uhrzeit einstellen (S. 8), um z. B. bei eingehenden Anrufen die korrekte Uhrzeit zu haben.

Gürtelclip befestigen

Am Mobilteil sind etwa auf Höhe des Displays seitliche Aussparungen für den Gürtelclip vorgesehen.

- Drücken Sie den Gürtelclip so auf der Rückseite des Mobilteils an, dass die Nasen des Gürtelclips in die Aussparungen einrasten.

Die Zunge des Gürtelclips muss zum Akkufach gerichtet sein.

Mobilteil ein-/ausschalten

Auflegen-Taste **lang** drücken. Sie hören den Bestätigungston.

Tastensperre ein-/ausschalten

Raute-Taste **lang** drücken.

Sie hören den Bestätigungston. Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie im Display das Symbol ⊸.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

Hinweis
Die eingegebene Notrufnummer (S. 38) kann auch bei eingeschalteter Tastensperre gewählt werden.

Datum und Uhrzeit einstellen

- Solange Sie Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt haben, drücken Sie die Display-Taste **Zeit**, um das Eingabefeld zu öffnen.

Um die Uhrzeit zu ändern, öffnen Sie das Eingabefeld über:

→ → **Datum/Uhrzeit**

- Mehrzeilige Eingabe ändern:

Datum:
Tag, Monat und Jahr 6-stellig eingeben.

Zeit:
Stunden und Minuten 4-stellig eingeben, z. B. 0 + 7 PQRS 1 QD 5 JKL für 7:15 Uhr.

Sichern Display-Taste drücken.

Mobilteil bedienen

Steuer-Taste

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, z. B. für „rechts auf die Steuer-Taste drücken".

Die Steuer-Taste hat verschiedene Funktionen:

Im Ruhezustand des Mobilteils

- Telefonbuch öffnen.
- Hauptmenü öffnen.
- Liste der Mobilteile öffnen.
- **Kurz** drücken: Klingeltöne des Mobilteils einstellen (S. 34). **Lang** drücken: Sprachwahl einleiten (S. 20).

Im Hauptmenü und in Eingabefeldern

Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Schreibmarke nach oben, unten, rechts oder links.

In Listen und Untermenüs

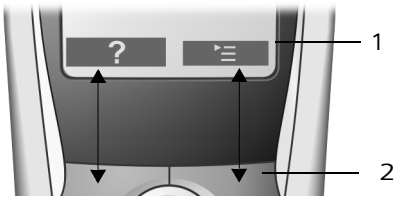
- / Zeilenweise nach oben/unten blättern.
- Untermenü öffnen bzw. Auswahl bestätigen.
- Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. abbrechen.

Während eines externen Gesprächs

- Telefonbuch öffnen.
- Menü öffnen.
- Interne Rückfrage einleiten.
- Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern.

Display-Tasten

Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. Beispiel:



1 Aktuelle Funktionen der Display-Tasten werden in der untersten Displayzeile angezeigt.
2 Display-Tasten

Die wichtigsten Display-Symbole sind:

- ? Linke Display-Taste, solange sie noch nicht mit einer Funktion belegt ist (S. 32).
- Das Hauptmenü oder ein situationsabhängiges Menü öffnen.
- C Lösch-Taste: Zeichenweise von rechts nach links löschen.
- Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.
- Telefonbuch öffnen.
- Nummer ins Telefonbuch kopieren.
- Wahlwiederholungsliste öffnen.

Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü kehren Sie wie folgt in den Ruhezustand zurück:

▶ Auflegen-Taste **lang** drücken.

Oder:

▶ Keine Taste drücken: Nach 2 Min. wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Änderungen, die Sie nicht durch Drücken von OK, Ja, Sichern, Senden oder mit Speichern OK bestätigt bzw. gespeichert haben, werden verworfen.

Ein Beispiel für das Display im Ruhezustand ist auf S. 1 abgebildet.

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

▶ Drücken Sie im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display als farbige Symbole angezeigt.

Auf eine Funktion zugreifen, d. h. das zugehörige Untermenü (nächste Menü-Ebene) öffnen:

▶ Mit der Steuer-Taste zur Funktion navigieren (und). In der Kopfzeile des Displays wird der Name der Funktion angezeigt. Drücken Sie auf die Display-Taste OK.

Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt.

Auf eine Funktion zugreifen:

- Mit der Steuer-Taste ⊙ zur Funktion blättern und OK drücken.

Oder:

- Die zugehörige Ziffernkombination (S. 47) eingeben.

Wenn Sie die Auflegen-Taste ⌐ einmal **kurz** drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

Korrektur von Falscheingaben

Falsche Zeichen im Text korrigieren Sie, indem Sie mit der Steuer-Taste zu der Fehleingabe navigieren. Sie können dann:

- mit C das Zeichen links von der Schreibmarke löschen,
- Zeichen links von der Schreibmarke einfügen,
- bei der Eingabe von Uhrzeit und Datum etc. Zeichen (blinkt) überschreiben.

Hinweise zur Bedienungsanleitung

In dieser Bedienungsanleitung werden bestimmte Symbole und Schreibweisen verwendet, die hier erklärt sind.

Verwendete Symbole

Eintrag senden / **Liste senden** (Bsp.)
Eine der beiden angegebenen Menüfunktionen auswählen.

Ziffern oder Buchstaben eingeben.

Sichern
Invers werden die aktuellen Funktionen der Display-Tasten dargestellt, die in der untersten Display-Zeile angeboten werden. Die darunter liegende Display-Taste drücken, um die Funktion aufzurufen.

⊙
Steuer-Taste oben oder unten drücken: Nach oben oder unten blättern.

⊙
Steuer-Taste rechts oder links drücken: z. B. Einstellung auswählen.

⌐ / 0+ / *△ usw.
Abgebildete Taste am Mobilteil drücken.

Beispiel Menü-Eingabe

In der Bedienungsanleitung werden die Schritte, die Sie ausführen müssen, in verkürzter Schreibweise dargestellt. Im Folgenden wird am Beispiel „Farbschema des Displays einstellen“ diese Schreibweise erläutert. In den Kästchen steht jeweils, was Sie tun müssen.

→ → **Display**

- Im Ruhezustand des Mobilteils rechts auf die Steuer-Taste drücken, um das Hauptmenü zu öffnen.
- Mit der Steuer-Taste das Symbol auswählen – Steuer-Taste rechts, links, oben oder unten drücken.

In der Kopfzeile des Displays wird **Einstellungen** angezeigt.

- Auf die Display-Taste OK drücken, um die Funktion **Einstellungen** zu bestätigen.

Das Untermenü **Einstellungen** wird angezeigt.

- So oft unten auf die Steuer-Taste drücken, bis die Menüfunktion **Display** ausgewählt ist.
- Auf die Display-Taste OK drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Farbschema

Auswählen und OK drücken.

- So oft unten auf die Steuer-Taste drücken, bis die Menüfunktion **Farbschema** ausgewählt ist.
- Auf die Display-Taste OK drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Farbschema auswählen und OK drücken (✓ = aktuelle Farbe).

- Oben oder unten auf die Steuer-Taste drücken, um das Farbschema auszuwählen.
- Auf die Display-Taste OK drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Das ausgewählte Farbschema ist mit ✓ markiert.

Lang drücken (Ruhezustand).

- Lang auf die Auflegen-Taste drücken, damit das Mobilteil in den Ruhezustand wechselt.

Beispiel mehrzeilige Eingabe

In vielen Situationen können Sie in mehreren Zeilen einer Anzeige Einstellungen ändern oder Daten eingeben.

Die mehrzeilige Eingabe wird in dieser Bedienungsanleitung in verkürzter Schreibweise dargestellt. Im Folgenden wird am Beispiel „Termin speichern" diese Schreibweise erläutert. In den Kästchen steht jeweils, was Sie tun müssen.

Sie sehen die folgende Anzeige:

Aktivierung:
Ein oder **Aus** auswählen.

▶ Rechts oder links (◉) auf die Steuer-Taste drücken, um **Ein** oder **Aus** auszuwählen.

Datum:
Tag/Monat 4-stellig eingeben.

▶ Auf die Taste ◉ drücken, um in die nächste Zeile zu wechseln.

Die zweite Zeile ist mit [ ] als aktiv gekennzeichnet.

▶ Datum mit den Ziffer-Tasten eingeben.

Zeit:
Stunden/Minuten 4-stellig eingeben.

▶ Auf die Taste ◉ drücken.

Die dritte Zeile ist mit [ ] als aktiv gekennzeichnet.

▶ Uhrzeit mit den Ziffer-Tasten eingeben.

Text:
Display-Taste **Ändern** drücken. Text (max. 32-stellig) eingeben und **OK** drücken.

▶ Auf die Taste ◉ drücken.

Die vierte Zeile ist mit < > als aktiv gekennzeichnet.

▶ Auf die Display-Taste **Ändern** drücken, um das Eingabe-Feld zu öffnen. Text eingeben (S. 46).

▶ Auf die Display-Taste **OK** drücken.

▶ Änderungen speichern.

Das Symbol ⏰ wird angezeigt.

Sie können Ihre Änderungen je nach Bediensituation auf zwei Arten speichern.

▶ Auf die Display-Taste **Sichern** drücken.

Oder:

▶ Auf die Taste ◉ drücken. Mit ◉ **Speichern** auswählen und **OK** drücken.

▶ In jedem Fall anschließend **lang** auf die Taste ☎ drücken.

Das Mobilteil wechselt in den Ruhezustand und zeigt das Symbol ⏰ an.

Telefonieren

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.

Nummer eingeben und Abheben-Taste drücken.

Oder:

Abheben-Taste **lang** drücken und dann die Nummer eingeben.

Mit der Auflegen-Taste können Sie das Wählen abbrechen.

Hinweise:

- Das Wählen mit Telefonbuch, VIP-Telefonbuch (S. 1, S. 17) oder Wahlwiederholungsliste (S. 9, S. 20) spart wiederholtes Tippen von Nummern.
- Sie können Tasten mit Nummern von Telefonbucheinträgen belegen (S. 32).
- Mit Sprachwahl können Sie Nummern durch Aufsprechen des Namens wählen. (S. 19).

Gespräch beenden

Auflegen-Taste drücken.

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Freisprech-Taste.

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Anruf anzunehmen:

- Auf die Abheben-Taste drücken.
- Auf die Display-Taste Abheben drücken.
- Auf die Freisprech-Taste drücken.

Steht das Mobilteil in der Basis und ist die Funktion **Aut.Rufannahme** eingeschaltet (S. 34), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Basis nehmen.

Stört der Klingelton, drücken Sie die Display-Taste Ruf aus. Den Anruf können Sie noch solange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

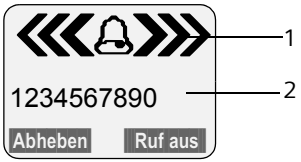
Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Nummer des Anrufers im Display angezeigt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Ihr Netzanbieter unterstützt CLIP, CLI.
  - CLI (Calling Line Identification): Nummer des Anrufers wird übertragen
  - CLIP (Calling Line Identification Presentation): Nummer des Anrufers wird angezeigt
- Sie haben bei Ihrem Netzanbieter CLIP beauftragt.
- Der Anrufer hat beim Netzanbieter CLI beauftragt.

Ruf-Anzeige bei CLIP/CLI

Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert, sehen Sie seinen Namen.



1 Klingel-Symbol
2 Nummer oder Name des Anrufers

Statt der Nummer wird angezeigt:

- **Externruf**, wenn keine Nummer übertragen wird.
- **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt (S. 15).
- **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.

Freisprechen

Beim Freisprechen halten Sie das Mobilteil nicht ans Ohr, sondern legen es z. B. vor sich auf den Tisch. So können sich auch andere an dem Telefonat beteiligen.

Freisprechen ein-/ausschalten

Beim Wählen einschalten

Nummer eingeben und Freisprech-Taste drücken.

- Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb wechseln

Freisprech-Taste drücken.

Während eines Gesprächs schalten Sie das Freisprechen ein oder aus.

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Basis stellen wollen:

- Die Freisprech-Taste beim Hineinstellen gedrückt halten.

Wie Sie die Sprachlautstärke ändern, s. S. 34.

Stummschalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines externen Gesprächs ausschalten. Ihr Gesprächspartner hört dann eine Wartemelodie.

Steuer-Taste links drücken, um das Mobilteil stummzuschalten.

Display-Taste drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.

Netzdienste

Netzdienste sind Zusatzdienste, die durch Ihren Netzanbieter angeboten werden. Welche Zusatzdienste angeboten werden, müssen Sie bei Ihrem Natzanbieter anfragen. Die Dienste müssen Sie bei Ihrem Netzanbieter beauftragen.

▸ **Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.**

Funktionen für den nächsten Anruf einstellen

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Nr. unterdrücken
Rufnummernübermittlung beim nächsten Anruf unterdrücken (CLIR).

→ → **Nr. unterdrücken**

Nummer eingeben.

Abheben-Taste drücken.

Funktionen für alle folgenden Anrufe einstellen

Haben Sie eine der folgenden Prozeduren abgeschlossen, wird ein Code gesendet.

▸ Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz die Auflegen-Taste drücken.

Folgende Leistungsmerkmale können Sie einstellen:

Allgemeine Anrufweiterschaltung

→ → **Alle Anrufe** → **Anrufweitersch.** → **Allgemein**

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Wann:
Sofort / **BeiNichtm.** / **BeiBesetzt** wählen.

Rufnr.:
Display-Taste **Ändern** drücken. Nummer eingeben, zu der weitergeschaltet werden soll, und **MENU** **Speichern** **OK** drücken.

Status:
Anrufweiterschaltung ein- /ausschalten.

▸ Display-Taste **Senden** drücken.

Anklopfen ein-/ausschalten

→ → **Alle Anrufe** → **Anklopfen**

Status: Ein-/ausschalten.

Senden Display-Taste drücken.

Anrufschutz

→ → **Alle Anrufe** → **Anrufschutz**

Status: Ein-/ausschalten.

Senden Display-Taste drücken.

Anschlusssperre einrichten

→ → **Alle Anrufe** → **Wahlsperre** → **Anschl.sperre**

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Netz-PIN:
Netz-PIN eingeben.

Vkl:
Ziffer für Verkehrsklasse eingeben.

Status:
Variante wählen.

▸ Display-Taste **Senden** drücken.

Netz-PIN ändern

→ → **Alle Anrufe** → **Wahlsperre** → **Netz-PIN**

▸ Geben Sie Folgendes ein:

Aktuelle PIN:
Aktuelle PIN eingeben.

Neue PIN:
Neue PIN eingeben.

Neue PIN:
Neue PIN wiederholen.

▸ Display-Taste **Senden** drücken.

Funktionen während eines Anrufs

Rückruf einleiten

Sie hören den Besetztton.

→ **Rückruf**

Auflegen-Taste drücken.

Rückfragen

Während eines Gesprächs:

Rückfr. Display-Taste drücken.

Nummer eingeben.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Makeln:
  - Mit zwischen den Teilnehmern wechseln.

  Gespräch mit einem Teilnehmer beenden:
  - Mit zu dem Teilnehmer wechseln. Danach: **Gespräch trennen**.
- Konferenz:
  - Display-Taste **Konfer.** drücken.

  Die Konferenz beenden (Makeln):
  - **Einzeln** drücken.
- Gespräch mit beiden Teilnehmern beenden:
  - Auflegen-Taste drücken.

Anklopfen annehmen

Abheben Display-Taste drücken.

Sie haben die Möglichkeit zu makeln oder eine Konferenz zu führen.

Hinweis:
Ohne CLIP wird ein anklopfender Anruf nur durch Signalton angezeigt.

Anklopfer annehmen

→ **Anklopf. annehm.**

Anklopfen abweisen

→ **Anklopf. abweis.**

Funktionen nach einem Anruf

Rückruf vorzeitig ausschalten

→ → **Rückruf aus**

Telefonbuch, VIP-Telefonbuch und Listen nutzen

Zur Verfügung stehen:

- Telefonbuch,
- VIP-Telefonbuch,
- E-Mail-Verzeichnis,
- Wahlwiederholungsliste,
- Anruferliste.

In Telefonbuch und VIP-Telefonbuch können Sie insgesamt max. 200 Einträge speichern (Anzahl abhängig vom Umfang der einzelnen Einträge).

Telefonbuch und VIP-Telefonbuch erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (S. 18).

Telefonbuch/VIP-Telefonbuch

Im **Telefonbuch** speichern Sie Nummern und zugehörige Namen.

▶ Telefonbuch im Ruhezustand mit der Taste ⊙ öffnen.

Im **VIP-Telefonbuch** können Sie die wichtigsten Einträge (bis 10) speichern.

▶ VIP-Telefonbuch mit der Taste [·⊳] öffnen.

Länge der Einträge

Nummer: max. 32 Ziffern
Name: max. 16 Zeichen

Hinweis:
Für den Schnellzugriff auf eine Nummer aus dem Telefonbuch oder VIP-Telefonbuch (Kurzwahl) können Sie die Nummer auf eine Taste legen (S. 32).

Nummer im Telefonbuch speichern

⊙ → **Neuer Eintrag**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Nummer:
Nummer eingeben.

Name:
Namen eingeben.

Jahrestag:
Ggf. Jahrestag eingeben (S. 19).

▶ Änderungen speichern.

Ist Ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen, beachten Sie S. 40.

Nummer im VIP-Telefonbuch speichern

[·⊳] → **Neuer Eintrag**

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Nummer:
Nummer eingeben.

Name:
Namen eingeben.

▶ Änderungen speichern.

Telefonbuch-/VIP-Telefonbuch-Eintrag auswählen

⊙ / [·⊳] Telefonbuch oder VIP-Telefonbuch öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Mit ⊙ zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- Die ersten Zeichen (max. 10) des Namens eingeben, ggf. mit ⊙ zum Eintrag blättern.

Mit Telefonbuch/VIP-Telefonbuch wählen

⊙ / [·⊳] → ⊙ (Eintrag auswählen)

[↶] Abheben-Taste drücken. Nummer wird gewählt.

Telefonbuch-/VIP-Telefonbuch-Einträge verwalten

◁▷ / 📖 ➜ ◁▷ (Eintrag auswählen)

Eintrag ansehen

Ansehen Display-Taste drücken. Eintrag wird angezeigt.
Zurück mit **OK**.

Eintrag ändern

Ansehen **Ändern**
Display-Tasten nacheinander drücken.

▶ Änderungen ausführen und speichern.

Weitere Funktionen nutzen

◁▷ / 📖 ➜ ◁▷ (Eintrag auswählen) ➜ ◁▷ (Menü öffnen)

Folgende Funktionen können Sie mit ◁▷ auswählen:

Nr. verwenden
Eine gespeicherte Nummer ändern oder ergänzen. Dann wählen oder weitere Funktionen durch Drücken von ☰ aufrufen.

Eintrag ändern
Ausgewählten Eintrag ändern.

Eintrag löschen
Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag als VIP (nur Telefonbuch)
Telefonbuch-Eintrag als **VIP** (Very Important Person) markieren und ihm eine bestimmte Klingel-Melodie zuweisen. Sie erkennen VIP-Anrufe dann an der Klingel-Melodie.

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (S. 13).

Muster aufn. (nur Telefonbuch)
Namen des ausgewählten Eintrags aufsprechen und als Sprachmuster speichern (S. 20).

Muster anhören
Sprachmuster abspielen (S. 20).

Muster löschen
Sprachmuster löschen (S. 20).

Eintrag senden
Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden (S. 18).

Liste löschen
Alle Einträge in Telefonbuch oder VIP-Telefonbuch löschen.

Liste senden
Komplette Liste an ein Mobilteil senden (S. 18).

Speicherplatz
Anzahl der noch freien Einträge in Telefonbuch und VIP-Telefonbuch (S. 17) anzeigen lassen.

Telefonbuch/VIP-Telefonbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

Voraussetzungen:

- Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.

◁▷ / 📖 ➜ ◁▷ (Eintrag auswählen) ➜ ◁▷ (Menü öffnen) ➜ **Eintrag senden** / **Liste senden**

Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils eingeben und **OK** drücken. Sie sehen **Eintrag wird gesendet**.

Ja / **Nein** Display-Taste drücken.

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil bestätigt.

Bitte beachten Sie:

- Einträge mit identischen Nummern werden beim Empfänger nicht überschrieben.
- Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist.

Angezeigte Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Telefonbuch übernehmen, die in einer Liste, z. B. der Anruferliste oder der Wahlwiederholungsliste oder während eines Gesprächs angezeigt werden.

Es wird eine Nummer angezeigt:

◁▷ ➜ **Nr. ins Tel.buch**

▸ Den Eintrag vervollständigen, s. S. 17.

Nummer aus Telefonbuch übernehmen

In vielen Bediensituationen können Sie das Telefonbuch öffnen, um z. B. eine Nummer zu übernehmen. Ihr Mobilteil muss nicht im Ruhezustand sein.

▸ Je nach Bediensituation das Telefonbuch mit ◁▷ oder 🕮 oder **Telefonbuch** öffnen.

◁▷ Eintrag auswählen (S. 17).

Jahrestag im Telefonbuch speichern

Sie können zu jeder Nummer im Telefonbuch einen Jahrestag speichern und eine Zeit angeben, zu der am Jahrestag ein Erinnerungsruf erfolgen soll.

◁▷ ➜ ◁▷ (Eintrag auswählen; S. 17)

Ansehen **Ändern**
Display-Tasten nacheinander drücken.

◁▷ In die Zeile **Jahrestag:** springen.

Ändern Display-Taste drücken.

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Datum:
Tag/Monat 4-stellig eingeben.

Zeit:
Stunde/Minute für den Erinnerungsruf 4-stellig eingeben.

Signal:
Art der Signalisierung auswählen und **OK** drücken.

▸ Änderungen speichern (S. 12).

Hinweis:
Für einen Erinnerungsruf ist die Zeitangabe notwendig. Wenn Sie die optische Signalisierung gewählt haben, ist die Zeitangabe nicht nötig und wird automatisch auf 00:00 gesetzt.

Jahrestag löschen

◁▷ ➜ ◁▷ (Eintrag auswählen; S. 17)

◁▷ In die Zeile **Jahrestag:** springen.

Ändern **Löschen** **Sichern**
Display-Tasten nacheinander drücken.

Erinnerungsruf an einem Jahrestag

Ein Erinnerungsruf wird mit dem ausgewählten Klingelton am Mobilteil signalisiert.

Ruf aus Display-Taste drücken, um den Erinnerungsruf zu beenden.

Sprachwahl

Sie können Nummern aus dem Telefonbuch durch Ansage des Namens wählen. Damit ihr Telefon Sie „erkennt", müssen Sie für jeden Namen ein Sprachmuster aufnehmen, d. h. den Namen laut ins Mobilteil sprechen und speichern.

Zusätzlich können Sie ihr Telefon so einstellen, dass es statt einem Klingelton, bei einem externen Anruf den entsprechenden Namen des Anrufers ansagt, s. S. 34.

Für **insgesamt** 30 Telefonbuch-Einträge können Sie jeweils ein Sprachmuster speichern. Einträge mit Sprachmuster sind mit ◌ markiert.

Sprachmuster aufnehmen

Sprechen Sie das Sprachmuster in einer leisen Umgebung auf. Der Abstand zum Mobilteil sollte ca. 25 cm betragen. Das Sprachmuster kann 1,5 Sek. lang sein.

Hinweis:
Nutzen Sie die Sprachwahl überwiegend mit einem Freisprechset, ist es vorteilhaft, das Sprachmuster über das Freisprechset aufzunehmen.

◁▷ ➜ ◁▷ (Eintrag auswählen; S. 17)

◁▷ Menü öffnen.

Muster aufn.

Auswählen.

OK Display-Taste drücken, um die Aufnahme zu starten.

Es ertönt ein kurzes Signal. Auf dem Display erscheint eine entsprechende Aufforderung. Sprechen Sie den Namen. Wiederholen Sie den Namen nach Aufforderung auf dem Display und einem weiteren Signalton. Sind die beiden Sprachaufnahmen zu unterschiedlich, werden Sie aufgefordert, die Eingabe zu wiederholen.

Hinweis:
Reicht der Speicherplatz für ein neues Sprachmuster nicht aus, erscheint ein Hinweis auf dem Display. Das Telefon kehrt automatisch zum Telefonbuch zurück. Ein Sprachmuster löschen und erneut **Muster aufn.** auswählen.

Um ein Sprachmuster zu **ändern**, müssen Sie es löschen (S. 20) und neu aufnehmen.

Mit Sprachwahl wählen

◁▷ **Lang** drücken.

Sprechen Sie nach dem Signalton den Namen. Stimmt der Name mit dem hinterlegten Sprachmuster überein, wird er wiederholt. Die Nummer wird gewählt.

Sprachmuster anhören

◁▷ ➜ ◁▷ (Eintrag mit ⌓ auswählen)

◁▷ Menü öffnen.

Muster anhören

Auswählen und OK drücken. Das Sprachmuster wird im Freisprechmodus abgespielt.

Lang drücken (Ruhezustand).

Sprachmuster löschen

◁▷ ➜ ◁▷ (Eintrag mit ⌓ auswählen)

◁▷ Menü öffnen.

Muster löschen

Auswählen und OK drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Der Telefonbucheintrag bleibt erhalten.

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zehn am Mobilteil zuletzt gewählten Nummern (max. 32 Ziffern). Steht eine der Nummern im Telefonbuch, wird der zugehörige Name angezeigt.

Manuelle Wahlwiederholung

Taste **kurz** drücken.

◁▷ Eintrag auswählen.

Abheben-Taste erneut drücken. Nummer wird gewählt.

Bei Anzeige eines Namens können Sie sich mit der Display-Taste **Ansehen** die dazugehörige Nummer anzeigen lassen.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

Taste **kurz** drücken.

Eintrag auswählen.

Menü öffnen.

Folgende Funktionen können Sie mit auswählen:

Aut. Wahlwiederh.
Die Nummer wird in festen Abständen (mind. alle 50 Sek.) automatisch gewählt. Dabei blinkt die Freisprech-Taste, „Lauthören" ist eingeschaltet.
- Teilnehmer meldet sich: Abheben-Taste drücken. Die Funktion ist beendet.
- Kein Teilnehmer meldet sich: Der Ruf bricht nach ca. 30 Sek. ab. Nach Drücken einer beliebigen Taste oder zehn erfolglosen Versuchen endet die Funktion.

Nr. verwenden (wie, im Telefonbuch S. 18)

Nr. ins Tel.buch
Eintrag ins Telefonbuch übernehmen (S. 19).

Eintrag löschen (wie, im Telefonbuch S. 18)

Liste löschen (wie, im Telefonbuch S. 18)

Listen mit Nachrichten-Taste aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste rufen Sie folgende Listen auf:
Sind **mehrere** Postfächer eingerichtet (S. 30), werden mehrere Listen angezeigt.

- T-NetBox (Combox)
  Wenn Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die T-NetBox (Combox) für die Schnellwahl festgelegt ist (S. 24).
- Anruferliste

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston. Die Taste blinkt. Im Ruhezustand wird für die neue Nachricht ein Symbol im Display angezeigt:

Symbol	Neue Nachricht...
	... in T-NetBox
	... in Anruferliste

Die Anzahl neuer Einträge wird unterhalb des jeweiligen Symbols angezeigt.

Wenn Sie die blinkende Taste drücken, rufen Sie die Listen auf, die neue Nachrichten enthalten.

Die Taste erlischt nach Öffnen einer Liste und Verlassen des Menüs. Liegen noch weitere neue Einträge vor, können Sie die Nachrichten-Taste wieder blinkend setzen (S. 21), z. B. um anderen Benutzern die neuen Einträge zu signalisieren.

Nachrichten-Taste blinkend setzen

Voraussetzung: Es existiert noch mindestens ein neuer Eintrag in einer der Listen.

Anruferliste öffnen.

Nachr.-LED ein
Auswählen und OK drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Die Taste erlischt nach Öffnen einer Liste und Verlassen des Menüs.

Anruferliste

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP, S. 13)

Die Nummern der letzten 30 ankommenden Anrufe werden gespeichert. Je nach eingestellter **Listenart** werden **Alle Anrufe** oder nur **Entgang. Anrufe** gespeichert.

Mehrere Anrufe von derselben Nummer werden bei Listenart

- **Alle Anrufe** mehrfach gespeichert.
- **Entgang. Anrufe** einmal gespeichert (der letzte Anruf).

Die Anruferliste wird wie folgt angezeigt:

Anrufe: 01+02

Anzahl der neuen Einträge + Anzahl der alten, gelesenen Einträge

Listenart der Anruferliste einstellen

✉ → **Anrufe: 01+02** → ◉ → **Listenart**

Entgang. Anrufe / Alle Anrufe

Auswählen und **OK** drücken (✓ = ein).

📞 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Die Einträge in der Anruferliste bleiben erhalten, wenn Sie die Listenart ändern.

Anruferliste öffnen

✉ Drücken.

Anrufe: 01+02

Ggf. auswählen und **OK** drücken.

◉ Eintrag auswählen.

In der **Anruferliste** wird der zuletzt eingegangene Anruf angezeigt.

Listeneintrag

Beispiel für einen Listeneintrag:

- Die Listenart (im Kopfteil)
- Der Status des Eintrags

  Anruf neu: neuer entgangener Anruf

  Anruf alt: bereits gelesener Eintrag

  Ang. Anruf: Anruf wurde angenommen (nur bei Listenart **Alle Anrufe**)
- Laufende Nummer des Eintrags

  01/02 bedeutet z. B.: erster Eintrag von insgesamt zwei Einträgen
- Nummer oder Name des Anrufers

  Sie können die Nummer des Anrufers ins Telefonbuch übernehmen (S. 19).
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt, S. 8)

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- **Anrufer zurückrufen** (wenn Nummer des Anrufers übermittelt wurde, S. 13)

  Display-Taste **Antwort** drücken. Der Rückruf wird sofort eingeleitet. Die Nummer wird in die Wahlwiederholungsliste eingetragen.
- **Eintrag löschen**

  Display-Taste **Löschen** drücken.

Anruferliste löschen

Achtung! Es werden alle **alten und neuen** Einträge gelöscht.

✉ → **Anrufe:** → ◉ (Menü öffnen) → **Liste löschen**

📞 **Lang** drücken (Ruhezustand).

Kostenbewusst telefonieren

Sie können sich die Dauer der Gespräche (in Minuten) oder die Kosten (in CHF) anzeigen lassen.

Gesprächsdauer und -kosten anzeigen

Die Anzeige von Gesprächsdauer und Gesprächskosten hängt davon ab, ob der Zählimpuls übermittelt wird und die Einheit auf CHF 00,10 eingestellt ist.

Hinweis:
Im Lieferzustand sin die Kosten pro Einheit auf CHF 00,10 eingestellt.
Im Netz der Swisscom wird der Gebührenimpuls automatisch übermittelt.

- Übermittlung der Zählimpulse **nicht beauftragt**: Die **Dauer** eines Gesprächs wird angezeigt, wenn die Kosten pro Einheit auf 00,00 eingestellt ist.
- Sind die Kosten pro Einheit und die Währung eingestellt, werden die **Kosten** eines Gesprächs angezeigt.

Kosten pro Einheit und Währung einstellen

→ → **Kosten** → **Einstellungen**

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Kosten / Einheit:
Kosten pro Einheit eingeben, z. B. 0+ 0+ 0+ 6 MNO für 6 Cent.

Währung:
Währungskürzel eingeben.

▸ Änderungen speichern (S. 12).

Hinweis:
Bisher gespeicherte Kosten werden gelöscht, wenn der Wert für die Kosten pro Einheit geändert wird.

Gesprächskosten anzeigen/löschen

→ → **Kosten**

Eintrag auswählen und OK drücken.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Letztes Gespr.
Kosten des letzten Gesprächs anzeigen.

Alle Gespräche
Kosten der Gespräche aller Mobilteile anzeigen.

Pro Mobilteil
Kosten der Gespräche pro Mobilteil anzeigen.

T-NetBox (Combox) nutzen

Die T-NetBox (Combox) ist der Anrufbeantworter Ihres Netzanbieters im Netz. Sie können die T-NetBox (Combox) erst dann nutzen, wenn Sie diese bei Ihrem Netzanbieter **beauftragt** haben.

T-NetBox (Combox) für Schnellwahl festlegen

Bei der Schnellwahl können Sie die T-NetBox (Combox) direkt anwählen.

Die T-NetBox (Combox) ist für die Schnellwahl voreingestellt. Sie brauchen nur noch die Nummer der T-NetBox (Combox) einzutragen.

T-NetBox (Combox) für die Schnellwahl festlegen und Nummer der Box eintragen

◉ → ✉ → **Taste 1 belegen**

T-NetBox (Combox)

Auswählen und **OK** drücken (✓ = ein).

Nummer der T-NetBox eingeben.

Display-Taste drücken.

Speichern Auswählen und **OK** drücken. Die Eingabe ist gespeichert.

Lang drücken (Ruhezustand).

Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

T-NetBox (Combox) anrufen

1 ∞ **Lang** drücken. Sie werden direkt mit der T-NetBox verbunden.

Ggf. Freisprech-Taste drücken. Sie hören die Ansage der Box laut.

Meldung der T-NetBox (Combox) ansehen

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie von der T-NetBox (Combox) einen Anruf. Im Display wird die Nummer der T-NetBox (Combox) angezeigt, wenn Sie die Rufnummernübermittlung beauftragt haben. Nehmen Sie den Anruf an, werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Nehmen Sie ihn nicht an, wird die Nummer der Box in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert und die Nachrichten-Taste blinkt (S. 20).

Mehrere Mobilteile nutzen

Mobilteile anmelden

Sie können an Ihrer Basis insgesamt bis zu sechs Mobilteile anmelden.

Ein Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.

Automatische Anmeldung des Mobilteils an Basis Top S328

Voraussetzung: Das Mobilteil ist an keiner Basis angemeldet.

Die Anmeldung des Mobilteils an der Basis Top S328 läuft automatisch ab.

▶ Das Mobilteil mit dem **Display nach vorn** in die Basis stellen.

Die Anmeldung dauert etwa eine Minute. Während dieser Zeit steht im Display **Anmeldevorgang** und der Name der Basis blinkt, z. B. **Basis 1**. Nach erfolgreicher Anmeldung wird am Display des Mobilteils die interne Nummer angezeigt, z. B. **INT 2** für die interne Nummer 2. Das Mobilteil erhält die niedrigste freie interne Nummer (1–6). Sind die internen Nummern 1–6 bereits vergeben, wird die Nummer 6 überschrieben, sofern sich das Mobilteil mit der internen Nummer 6 im Ruhezustand befindet.

Hinweise:

- Die automatische Anmeldung ist nur möglich, wenn von der Basis, an der Sie das Mobilteil anmelden möchten, nicht telefoniert wird.
- Tastendruck unterbricht die automatische Anmeldung.
- Sollte die automatische Anmeldung nicht funktionieren, müssen Sie das Mobilteil manuell anmelden.
- Sie können den Namen des Mobilteils ändern (S. 28).

Manuelle Anmeldung des Mobilteils an Basis Top S328

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil und an der Basis einleiten.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. **INT 1**. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

Am Mobilteil

→ → **Mobilteil** → **MT anmelden**

Basis auswählen, z. B. **Basis 1** und **OK** drücken.

System-PIN der Basis (Lieferzustand: 0000) eingeben und **OK** drücken. Im Display blinkt z. B. **Basis 1**.

An der Basis

Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

Anmeldung anderer Mobilteile

Andere Mobilteile und Mobilteile anderer GAP-fähiger Geräte melden Sie wie folgt an.

Am Mobilteil

▶ Starten Sie die Anmeldung des Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.

An der Basis

Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil jedes andere angemeldete Mobilteil abmelden.

Liste der Intern-Teilnehmer öffnen.
Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit < markiert.

Abzumeldenden Intern-Teilnehmer auswählen.

Menü öffnen.

Mobilteil abmelden

Auswählen und OK drücken.

Aktuelle System-PIN eingeben und OK drücken.

Ja Display-Taste drücken.

Mobilteil suchen („Paging“)

Sie können Ihr Mobilteil mit Hilfe der Basis suchen.

- Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken.
- Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging“), auch wenn Klingeltöne ausgeschaltet sind.

Suche beenden

Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken oder Abheben-Taste am Mobilteil drücken.

Basis wechseln

Ist Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet, können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die Basis mit dem besten Empfang (Beste Basis) einstellen.

→ → Mobilteil → Basisauswahl

Eine der angemeldeten Basen oder Beste Basis auswählen und OK drücken.

Namen der Basis ändern

Automatisch werden die Namen „Basis 1“ bis „Basis 4“ vergeben. Der Name der Basis ist Mobilteil-abhängig, d. h. die Basis erhält den Namen, der ihr von dem jeweiligen Mobilteil aus vergeben wurde. Dieselbe Basis kann an verschiedenen Mobilteilen verschiedene Namen haben. Sie können den Namen Ihrer Basis ändern.

→ → Mobilteil → Basisauswahl

Basis auswählen und Ändern drücken.

Neuen Namen max. 16-stellig eingeben (S. 46).

Sichern Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Lang drücken (Ruhezustand).

Intern anrufen

Interne Gespräche mit anderen, an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenlos.

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen

Internen Ruf einleiten.

Nummer des Mobilteils eingeben.

Oder:

Internen Ruf einleiten.

Mobilteil auswählen.

Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf“)

Internen Ruf einleiten.

Stern-Taste drücken. Alle Mobilteile werden gerufen.

Gespräch beenden

Auflegen-Taste drücken.

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).

Liste der Mobilteile öffnen. Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie.

Mobilteil oder **An alle** auswählen und **OK** drücken.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet:

▶ Ggf. externes Gespräch ankündigen.

Auflegen-Taste drücken.

Das externe Gespräch ist an das andere Mobilteil weitergegeben.

Wenn der interne Teilnehmer sich **nicht** meldet oder besetzt ist, drücken Sie die Display-Taste **Beenden**, um zum externen Gespräch zurückzukehren.

Sie können beim Weiterleiten die Auflegen-Taste auch drücken, bevor der interne Teilnehmer abhebt.

Wenn der interne Teilnehmer sich dann nicht meldet oder besetzt ist, kommt der Anruf automatisch zu Ihnen zurück (im Display steht **Wiederanruf**).

Intern rückfragen

Sie telefonieren mit einem **externen** Teilnehmer und können gleichzeitig einen **internen** Teilnehmer anrufen, um Rücksprache zu halten.

Liste der Mobilteile öffnen. Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie.

Mobilteil auswählen und **OK** drücken.

Rückfrage beenden

Beenden Display-Taste drücken.

Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Anklopfen annehmen/abweisen

Erhalten Sie während eines **internen** Gesprächs einen **externen** Anruf, hören Sie den Anklopfton (kurzer Ton). Bei Nummernübermittlung wird im Display die Nummer des Anrufers angezeigt.

Internen Anruf abbrechen, externen annehmen

Abheben Display-Taste drücken.

Das interne Gespräch wird **beendet**. Sie sind mit dem externen Anrufer verbunden.

Externen Anruf abweisen

Abweis. Display-Taste drücken.

Der Anklopfton wird abgeschaltet. Sie bleiben mit dem internen Teilnehmer verbunden. Der Klingelton ist an weiteren angemeldeten Mobilteilen noch zu hören.

Internen Teilnehmer zu externem Gespräch zuschalten

Voraussetzung: Die Funktion **Int. zuschalten** ist eingeschaltet.

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen. Das Zuschalten wird bei allen Gesprächspartnern durch einen Signalton signalisiert.

Intern zuschalten ein-/ausschalten

→ → **Basis** → **Sonderfunkt.** → **Int. zuschalten**

Lang drücken (Ruhezustand).

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie wollen sich zu dem bestehenden Externgespräch zuschalten.

Abheben-Taste **lang** drücken.

Sie werden zu dem Gespräch zugeschaltet. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Während dieser Zeit werden im Display dieses Mobilteils keine Nachrichten Meldungen angezeigt und es kann von diesem Mobilteil aus nicht gewählt werden.

Zuschalten beenden

Auflegen-Taste drücken.

Alle Teilnehmer hören einen Signalton.

Drückt der **erste** interne Teilnehmer auf die Auflegen-Taste, bleibt die Verbindung zwischen dem zugeschalteten Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

Namen eines Mobilteils ändern

Beim Anmelden werden automatisch die Namen „INT 1“, „INT 2“ usw. vergeben. Sie können diese Namen ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein. Der geänderte Name wird in der Liste jedes Mobilteils angezeigt.

Liste der Mobilteile öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit < markiert.

Mobilteil auswählen.

Ändern Display-Taste drücken.

Namen eingeben.

Sichern Display-Taste drücken.

Interne Nummer eines Mobilteils ändern

Ein Mobilteil erhält bei der Anmeldung **automatisch** die niedrigste freie Nummer. Sind alle Plätze belegt, wird die Nummer 6 überschrieben, sofern sich dieses Mobilteil im Ruhezustand befindet. Sie können die interne Nummer aller angemeldeten Mobilteile (1–6) ändern.

Liste der Mobilteile öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit < markiert.

Menü öffnen.

Nr. vergeben

Auswählen und **OK** drücken. Die Liste der Mobilteile wird angezeigt.

Die aktuelle Nummer blinkt. Mobilteil auswählen.

Neue interne Nummer (1–6) eingeben. Die bisherige Nummer des Mobilteils wird überschrieben.

Sichern Display-Taste drücken, um die Eingabe zu speichern.

Lang drücken (Ruhezustand).

Wird eine interne Nummer doppelt vergeben, hören Sie den Fehlerton (absteigende Tonfolge).

- Prozedur mit einer freien Nummer wiederholen.

Mobilteil für Babyalarm nutzen

Ist der Babyalarm-Modus eingeschaltet, wird die gespeicherte Zielrufnummer angerufen, sobald ein definierter Geräuschpegel erreicht ist. Als Zielrufnummer können Sie eine interne oder externe Nummer in Ihrem Mobilteil speichern.

Der Babyalarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab. Der Babyalarm zu einer internen Nummer (Mobilteil) bricht nach ca. 3 Min. ab (basisabhängig). Während eines Babyalarms sind alle Tasten gesperrt bis auf die Auflegen-Taste. Der Lautsprecher des Mobilteils ist stummgeschaltet.

Im Babyalarm-Modus werden ankommende Anrufe an dem Mobilteil **ohne Klingelton** signalisiert und nur am Display angezeigt. Display und Tastatur sind nicht beleuchtet, auch Hinweistöne sind abgeschaltet.

Nehmen Sie einen ankommenden Anruf an, wird der Babyalarm-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet.

Wenn Sie das Mobilteil ausschalten, wird der Babyalarm-Modus beendet. Sie müssen die Funktion nach dem Einschalten des Mobilteils erneut aktivieren.

Achtung!

- **Prüfen Sie bei Inbetriebnahme unbedingt die Funktionsfähigkeit. Testen Sie z. B. die Empfindlichkeit. Überprüfen Sie den Verbindungsaufbau, wenn Sie den Babyalarm auf eine externe Nummer umleiten.**
- Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils erheblich. Das Mobilteil ggf. in die Ladeschale stellen. Dadurch wird sichergestellt, dass sich der Akku nicht leert.
- Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte optimal 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.
- Der Anschluss, an den der Babyalarm weitergeleitet wird, darf nicht durch einen eingeschalteten Anrufbeantworter blockiert sein.

Babyalarm aktivieren und Zielnummer eingeben

→ → **Babyalarm**

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Zum Einschalten **Ein** auswählen.

Alarm an:
Display-Taste **Ändern** drücken und Zielnummer eingeben.

Externe Nummer: Nummer aus dem Telefonbuch auswählen oder direkt eingeben. Nur **die letzten 4 Ziffern** werden angezeigt.

Interne Nummer: **INT** (Mobilteil auswählen oder **An alle**, wenn alle angemeldeten Mobilteile angerufen werden sollen) **OK**.

Mit **Speichern** **OK** Nummer speichern.

Empfindl.:
Empfindlichkeit für den Geräuschpegel (**Niedrig** oder **Hoch**) einstellen.

▸ Änderungen speichern (S. 12).

Die Funktion ist jetzt eingeschaltet. Mit können Sie direkt in die Einstellungen wechseln.

Eingestellte externe Zielnummer ändern

→ → **Babyalarm**

In die Zeile **Alarm an:** springen.

Ändern Display-Taste drücken.

C Vorhandene Nummer löschen.

- Nummer eingeben wie unter „Babyalarm aktivieren und Zielnummer eingeben“ (S. 29) beschrieben.
- Änderungen speichern (S. 12).

Zuvor eingestellte interne Zielnummer ändern

→ → **Babyalarm**

In die Zeile **Alarm an:** springen.

Ändern Display-Taste drücken.

Ja Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

- Nummer eingeben wie unter „Babyalarm aktivieren und Zielnummer eingeben“ (S. 29) beschrieben.
- Änderungen speichern (S. 12).

Babyalarm von extern deaktivieren

Voraussetzungen: Das Telefon muss die Tonwahl unterstützen und Babyalarm geht an externe Zielrufnummer.

- Den durch den Babyalarm ausgelösten Anruf annehmen und die Tasten 9 # drücken.

Etwa 90 Sek. nach Beenden der Verbindung ist die Funktion deaktiviert. Danach erfolgt kein erneuter Babyalarm mehr. Die übrigen Einstellungen des Babyalarms am Mobilteil (z. B. kein Klingelton) bleiben aber so lange erhalten, bis Sie am Mobilteil die Display-Taste **Aus** drücken.

Wenn Sie den Babyalarm mit derselben Nummer erneut aktivieren wollen:

- Aktivierung wieder einschalten und mit **Sichern** speichern (S. 29).

Walky-Talky-Modus einstellen

Die Walky-Talky-Funktion ermöglicht die Kommunikation zwischen zwei Mobilteilen, unabhängig davon, wie weit diese von der Basis entfernt sind.

Beispiel: Sie fahren in Urlaub und nehmen zwei Walky-Talky-fähige Mobilteile mit. Stellen **Sie an beiden Mobilteilen** die Walky-Talky-Funktion ein.

Voraussetzung:

Eine der folgenden Voraussetzungen muss erfüllt sein.

- Beide Mobilteile sind an derselben Basis angemeldet.
- Beide Mobilteile sind an verschiedenen Basen angemeldet und beide sind auf **Beste Basis** eingestellt (S. 26).
- Eines der Mobilteile ist an keiner Basis angemeldet und das angemeldete Mobilteil ist auf **Beste Basis** eingestellt.
- Beide Mobilteile sind an keiner Basis angemeldet.

Bitte beachten Sie:

- Im Walky-Talky-Modus beträgt die Reichweite zwischen den Mobilteilen im freien Gelände max. 300 m.
- Die Mobilteile sind für kommende Anrufe nicht mehr erreichbar.
- Im Walky-Talky-Modus verringern sich die Betriebszeiten der Mobilteile erheblich.
- Auch wenn Sie Ihr Mobilteil aus- und wieder einschalten, bleibt der Walky-Talky-Modus erhalten.

Walky-Talky-Modus einschalten

→ → **Walky-Talky**

Wenn Sie im Walky-Talky-Modus auf die Abheben-Taste oder Freisprech-Taste drücken, geht der Ruf an alle Mobilteile, die im Walky-Talky-Modus sind. Die Verbindung erfolgt mit dem ersten Mobilteil, das den Walky-Talky-Ruf annimmt.

- Das Einstellen der Sprachlautstärke und der Hinweistöne erfolgt genau so, als wenn Ihre Mobilteile Kontakt mit der Basis hätten (S. 34).
- „Klingelton aus-/einschalten" (S. 35) und „Tastensperre ein-/ausschalten" (S. 8) sind im Walky-Talky-Modus möglich.
- Um das Menü zu öffnen, die Display-Taste drücken.

Walky-Talky-Modus ausschalten

Aus Display-Taste drücken.

Mobilteil im Walky-Talky-Modus für Babyalarm nutzen

Mit dieser Funktion können Sie die Walky-Talky-Funktion für Babyalarm benutzen. Der Babyalarm geht dann an alle Mobilteile, die sich im Walky-Talky-Modus befinden, sobald im Raum der eingestellte Geräuschpegel erreicht ist.

Während des Anrufs sind alle Tasten gesperrt bis auf die Auflegen-Taste. Nach dem Auflegen **bleibt** die Funktion **eingeschaltet**. Nach Ausschalten des Mobilteils muss die Funktion wieder eingeschaltet werden.

Achtung!

- **Prüfen Sie bei Inbetriebnahme unbedingt die Funktionsfähigkeit. Testen Sie z. B. die Empfindlichkeit und den Verbindungsaufbau.**
- Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils erheblich. Das Mobilteil ggf. in die Ladeschale stellen. Dadurch wird sichergestellt, dass sich der Akku nicht leert.
- Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrofon muss zum Baby zeigen.
- Beachten Sie, dass der Babyalarm der Walky-Talky-Funktion keine optimale Sicherheit bietet.

Babyalarm ein-/ausschalten

Display-Taste drücken.

Babyalarm Auswählen und **OK** drücken.

Aktivierung:
Zum Einschalten **Ein** auswählen. Zum Ausschalten **Aus** auswählen.

Empfindl.:
Empfindlichkeit für den erforderlichen Geräuschpegel (**Niedrig** oder **Hoch**) einstellen.

▶ Änderungen speichern.

Der Babyalarm ist jetzt ein-, bzw. ausgeschaltet.

Mobilteil einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Schnellzugriff auf Funktionen und Nummern

Die linke Display-Taste sowie die Zifferntasten [0 +] und [2 abc] bis [9 wxyz] können Sie mit je einer Nummer oder einer Funktion belegen.

Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Zifferntaste/linke Display-Taste belegen

Voraussetzung: Die Zifferntaste bzw. die linke Display-Taste ist noch nicht mit einer Nummer oder Funktion belegt.

▶ Auf die Display-Taste ? bzw. l**ang** auf die Zifferntaste drücken.

Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet. Folgendes steht zur Auswahl:

Kurzwahl / VIP-Telefonbuch
Taste mit einer Nummer aus dem Telefonbuch bzw. des VIP-Telefonbuches belegen.

Das Telefonbuch bzw. VIP-Telefonbuch wird geöffnet.

▶ Einen Eintrag auswählen und OK drücken.

Löschen oder ändern Sie den Eintrag im Telefonbuch bzw. im VIP-Telefonbuch, so wirkt sich dies nicht auf die Belegung der Ziffern- bzw. Display-Taste aus.

Nr. unterdrücken
Übermittlung der Rufnummer beim nächsten Anruf unterdrücken (S. 15)

Babyalarm
Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten des Babyalarms belegen (S. 29):

→ **Babyalarm**

Termine / Wecker
Taste mit dem Menü zum Einstellen und Einschalten eines Termins bzw. des Weckers belegen (S. 36):

→ **Termine / Wecker**

Ist die linke Display-Taste belegt, wird in der untersten Displayzeile über der Display-Taste die ausgewählte Funktion bzw. der Name der Rufnummer im Telefonbuch bzw. im VIP-Telefonbuch angezeigt (ggf. abgekürzt).

Funktion starten, Nummer wählen

Im Ruhezustand des Mobilteils Zifferntaste **lang** drücken bzw. linke Display-Taste **kurz** drücken.

Je nach Tastenbelegung:

- Nummern werden direkt gewählt.
- Menü der Funktion wird geöffnet.

Belegung einer Taste ändern

Display-Taste

▶ Linke Display-Taste **lang** drücken.

Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet.

▶ Gehen Sie weiter vor, wie beim ersten Belegen der Taste (S. 32) beschrieben.

Zifferntaste

▶ Zifferntaste **lang** drücken.

Ändern — Display-Taste drücken. Die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird angezeigt.

▶ Gehen Sie weiter vor, wie beim ersten Belegen der Taste (S. 32) beschrieben.

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.

→ → **Mobilteil** → **Sprache**

Die aktuelle Sprache ist mit ✓ markiert.

Sprache auswählen und OK drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

5 JKL 3 DEF 1 ∞

Tasten nacheinander drücken.

Die richtige Sprache auswählen und OK drücken.

Display einstellen

Sie können zwischen vier Farbschemen und mehreren Kontraststufen auswählen.

→ → **Display**

Farbschema

Auswählen und OK drücken.

Farbschema auswählen und OK drücken (✓ = aktuelle Farbe).

Kurz drücken.

Kontrast Auswählen und OK drücken.

Kontrast auswählen.

Sichern Display-Taste drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Logo einstellen

Sie können sich im Ruhezustand ein Logo anzeigen lassen. Es ersetzt die Anzeige im Ruhezustand. Dadurch können Datum, Zeit und Name überdeckt werden.

Das Logo wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Ist ein Logo aktiviert, ist der Menüpunkt **Logo** mit ✓ markiert.

→ → **Display** → **Logo**

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:

Ein (Logo wird angezeigt) oder **Aus** (kein Logo) auswählen.

Bild:

Ggf. Logo ändern (siehe unten).

▸ Änderungen speichern.

Wenn das Logo die Anzeige überdeckt, **kurz** auf eine beliebige Taste drücken, um das Ruhedisplay mit Uhrzeit und Datum anzuzeigen.

Logo ändern

→ → **Display** → **Logo**

In die Zeile **Bild:** springen.

Ansehen Display-Taste drücken. Das aktive Logo wird angezeigt.

Bild auswählen und OK drücken.

▸ Änderungen speichern.

Nachtmodus einstellen

Steht das Mobilteil in der Ladeschale, bleibt das Display halbhell. Wenn Sie das stört, können Sie den Nachtmodus einstellen. Das Display wird dann ganz dunkel, wenn das Mobilteil in der Ladeschale steht.

◉ → 🔧 → **Display**

Nachtmodus

Auswählen und **OK** drücken (✓ = ein).

Lang drücken (Ruhezustand).

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Ladeschale, ohne die Abheben-Taste drücken zu müssen.

◉ → 🔧 → **Mobilteil**

Aut.Rufannahme

Auswählen und **OK** drücken (✓ = ein).

Lang drücken (Ruhezustand).

Sprachlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen in fünf und die Hörerlautstärke in drei Stufen einstellen. Die Einstellungen können Sie nur während eines externen Gesprächs vornehmen.

Die Lautstärke für das Freisprechen können Sie nur ändern, wenn die Funktion eingestellt ist.

Sie führen ein externes Gespräch.

◉ Menü öffnen.

◉ Lautstärke auswählen.

Sichern Ggf. Display-Taste drücken, um die Einstellung dauerhaft zu speichern.

Wenn ◉ mit einer anderen Funktion belegt ist, z. B. beim Makeln (S. 16):

◉ Menü öffnen.

Lautstärke Auswählen und **OK** drücken.

Einstellung vornehmen (siehe oben).

Klingeltöne ändern

- Lautstärke:

  Sie können zwischen fünf Lautstärken (1–5; z. B. Lautstärke 2 = ▂▃□□□) und dem „Crescendo"-Ruf (6; Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter = ▂▃▅▆▇) wählen.
- Klingeltöne:

  Sie können einen beliebigen Sound aus dem Sound-Manager (S. 35) auswählen.

Sie können die Klingeltöne für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

- **Für ext. Anrufe**: Für externe Anrufe
- **Für int. Anrufe**: Für interne Anrufe
- **Für Termine**: Für eingestellte Termine (S. 36)
- **Für Wecker**: Für einen eingestellten Weckruf (S. 36)
- **Für alle gleich**: Für alle Funktionen gleich

Einstellungen für einzelne Funktionen

Stellen Sie Lautstärke und Melodie abhängig von der Art der Signalisierung ein. Sie können für externe Anrufe auch veranlassen, dass der Name des Anrufers angesagt wird. Dazu muss jedoch das entsprechende Sprachmuster zuvor aufgenommen worden sein (S. 19).

◉ → 🎵 → **Klingeltöne**

◉ Einstellung, z. B. **Für ext. Anrufe**, auswählen und **OK** drücken.

◉ Lautstärke (1–6) einstellen.

◉ In die nächste Zeile springen.

◉ Melodie auswählen.

◁▷ **Name ansag.** ein- oder ausschalten. **Voraussetzung:** Rufnummernübermittlung (S. 15)

▶ Änderungen speichern (S. 12).

Im Ruhezustand können Sie das Menü **Klingeltöne** auch öffnen, indem Sie ◁▷ **kurz** drücken.

Einstellungen für alle Funktionen gleich

◁▷ ➜ ♫ ➜ **Klingeltöne** ➜ **Für alle gleich**

▶ Lautstärke und Klingelton einstellen (siehe „Einstellungen für einzelne Funktionen").

Ja Display-Taste drücken, um die Abfrage zu bestätigen.

⌐ **Lang** drücken (Ruhezustand).

Klingelton aus-/einschalten

Sie können bei einem Anruf vor dem Abheben oder im Ruhezustand an Ihrem Mobilteil den Klingelton auf Dauer oder für den aktuellen Anruf ausschalten. Das Wiedereinschalten während eines externen Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton auf Dauer ausschalten

*⌂ Stern-Taste so lange gedrückt halten, bis der Klingelton nicht mehr hörbar ist.

Im Display erscheint das Symbol 🔕.

Klingelton wieder einschalten

*⌂ Stern-Taste **lang** drücken.

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

Ruf aus Display-Taste drücken.

Aufmerksamkeitston ein-/ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann **ein kurzer Ton** („Beep") anstelle des Klingeltons.

*⌂ Stern-Taste **lang** drücken und **innerhalb von 3 Sek.:**

Beep Display-Taste drücken. Ein Anruf wird nun durch **einen** kurzen Aufmerksamkeitston signalisiert. Im Display steht 🔔♪.

Sound-Manager

Der Sound-Manager des Mobilteils verwaltet Klingeltöne und Sounds, die Sie als Klingeltonmelodie verwenden können. Er kann folgende Sound-Typen verwalten:

Symbol	Sound	Format
🔔	Klingeltöne; Monophon	Standard
♫	Polyphon	Standard

Das Symbol wird im Sound-Manager vor dem Namen angezeigt. In Ihrem Telefon sind 3 🔔 und 17 ♫ voreingestellt. Die voreingestellten Sounds können Sie nicht umbenennen oder löschen.

Sound abspielen

◁▷ ➜ ♫ ➜ ◁▷ (Eintrag auswählen)

Anhören Display-Taste drücken. Sounds werden abgespielt. Mit der Taste ◁▷ zwischen Einträgen wechseln.

Beenden Display-Taste drücken. Wiedergabe wird beendet.

⌐ **Lang** drücken (Ruhezustand).

Während Sie Sounds abspielen, können Sie mit der Display-Taste **Lautst.** die Lautstärke einstellen.

Hinweistöne ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Folgende Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

- **Tastenklick**: Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- **Quittungstöne**:
  - **Bestätigungston** (aufsteigende Tonfolge): am Ende der Eingabe/Einstellung und beim Eintreffen eines neuen Eintrags in der Anruferliste
  - **Fehlerton** (absteigende Tonfolge): bei Fehleingaben
  - **Menü-Endeton**: beim Blättern am Ende eines Menüs
- **Akkuton**: Der Akku muss geladen werden.

→ ♫ → **Hinweistöne**

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Tastenklick:
Ein oder **Aus** auswählen.

Quittung:
Ein oder **Aus** auswählen.

Akkuton:
Ein, **Aus** oder **in Verb.** auswählen. Der Akkuwarnton wird ein- oder ausgeschaltet bzw. ertönt nur im Gesprächszustand.

▸ Änderungen speichern (S. 12).

Den Bestätigungston beim Hineinstellen des Mobilteils in die Basis können Sie nicht ausschalten.

Wecker einstellen

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (S. 8).

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

→ → **Wecker**

▸ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Ein oder **Aus** auswählen.

Zeit:
Weckzeit 4-stellig eingeben.

▸ Änderungen speichern (S. 12).

Das Symbol wird angezeigt.

Ein Weckruf wird mit der ausgewählten Klingeltonmelodie (S. 34) am Mobilteil signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Im Display wird **Wecker** angezeigt.

Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckuf.

Ruf aus Display-Taste oder beliebige Taste drücken.

Termin einstellen

Sie können sich von Ihrem Mobilteil an bis zu 5 Termine erinnern lassen (Lautstärke und Melodie, s. S. 34).

Termin speichern

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (S. 8).

➜ ➜ **Termine**

Die Liste der gespeicherten Termine wird angezeigt. Wenn Sie bereits fünf Termine gespeichert haben, müssen Sie zunächst einen bestehenden Termin löschen.

<Neuer Eintrag>
Auswählen und OK drücken.

▶ Mehrzeilige Eingabe ändern:

Aktivierung:
Ein oder **Aus** auswählen.

Datum:
Tag/Monat 4-stellig eingeben.

Zeit:
Stunden/Minuten 4-stellig eingeben.

Text:
Display-Taste Ändern drücken. Text (max. 16-stellig) eingeben und OK drücken. Der Text wird als Terminname in der Liste und beim Terminruf im Display angezeigt. Wenn Sie keinen Text eingeben, werden Datum und Zeit des Termins angezeigt.

▶ Änderungen speichern (S. 12).

Das Symbol wird angezeigt. Der Termin ist in der Terminliste mit ✓ markiert. Die Termine werden in der Liste nach dem Datum sortiert.

Ein Terminruf wird mit der ausgewählten Klingeltonmelodie (S. 34) signalisiert. Der Terminruf ertönt 30 Sek. lang. Es wird der angegebene Text oder Datum und Uhrzeit angezeigt.

Während eines Anrufs wird ein Termin nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Termine verwalten

➜ ➜ **Termine** ➜ (Termin 1–5 auswählen)

Termin ansehen/ändern:

Ansehen — Display-Taste drücken. Termin wird angezeigt.
Zurück mit OK oder:

Ändern — Ggf. Display-Taste drücken, um Eintrag zu ändern.

▶ Änderungen ausführen.

Weitere Menüfunktionen nutzen:

— Menü öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Eintrag ändern
Ausgewählten Termin ändern.

Eintrag löschen
Ausgewählten Termin löschen.

Liste löschen
Alle Termine löschen.

Terminruf ausschalten oder beantworten

Voraussetzung: Es ertönt ein Terminruf.

Ruf aus — Display-Taste drücken, um den Terminruf auszuschalten.

Nicht angenommene Termine, Jahrestage anzeigen

Nicht angenommene Termine/Jahrestage (S. 19) werden in folgenden Fällen in der Liste **Ereignisse** gespeichert:

- Sie nehmen einen Termin/Jahrestag nicht an.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil ist zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestages ausgeschaltet.

Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Liegt in dieser Liste ein neuer Termin/Jahrestag vor, steht im Display **Termin**. Wenn Sie die Display-Taste drücken, wird die Liste **Ereignisse** ebenfalls geöffnet.

Liste über Menü öffnen:

→ → **Ereignisse**

Termin/Jahrestag auswählen. Informationen zum Termin/Jahrestag werden angezeigt. Ein abgelaufener Termin ist mit markiert, ein abgelaufener Jahrestag mit .

Löschen Display-Taste drücken, um Termin/Jahrestag zu löschen.

Lang drücken (Ruhezustand).

Sind in der Liste 10 Einträge gespeichert, wird beim nächsten Terminruf der älteste Eintrag gelöscht.

Notrufnummer

Im Lieferzustand ist 112 als Notrufnummer eingetragen. Sie können die Notrufnummer ändern oder löschen.

In der Schweiz gelten folgende Notrufnummern:

Sanität 144

Polizei 117

Feuerwehr 118

Die Notrufnummer können Sie auch bei eingeschalteter Tastensperre wählen.

Notrufnummer ändern

→ → **Mobilteil** → **Notrufnummer**

Die Notrufnummer wird angezeigt. Sie können die Nummer **nicht** mit aus diesem Menü wählen.

Notrufnummer ändern.

Display-Taste drücken.

Speichern Auswählen und **OK** drücken. Die Eingabe ist gespeichert.

Notrufnummer wählen

Die Notrufnummer kann auch bei eingeschalteter Tastensperre (S. 8) gewählt werden.

Notrufnummer eingeben.

Abheben-Taste drücken.

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen. Einträge des Telefonbuchs, des VIP-Telefonbuches, der Anruferliste, die Anmeldung des Mobilteils an der Basis sowie der Inhalt des Sound-Managers bleiben erhalten. Eine Übersicht über die Lieferzustände finden Sie im Anhang, S. 45.

→ → **Mobilteil** → **Mobilteil-Reset**

Ja Display-Taste drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Mit oder Display-Taste **Nein** das Zurücksetzen abbrechen.

Basis einstellen

Die Basis stellen Sie mit einem angemeldeten Mobilteil ein.

Vor unberechtigtem Zugriff schützen

Sichern Sie die Systemeinstellungen der Basis mit einer nur Ihnen bekannten System-PIN. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils von der Basis oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand.

System-PIN ändern

Sie können die eingestellte, 4-stellige System-PIN der Basis in eine 4-stellige PIN ändern, die nur Sie kennen.

Achtung:
Merken Sie sich die neue System-PIN gut! Sollten Sie sie vergessen, ist ein kostenpflichtiger Eingriff in das Gerät durch Swisscom notwendig.

→ → **Basis** → **System-PIN**

Ggf. aktuelle System-PIN eingeben und OK drücken.

Neue System-PIN eingeben. Aus Sicherheitsgründen wird die Eingabe mit vier Sternchen (****) dargestellt.

In die nächste Zeile springen, neue System-PIN wiederholen und OK drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Repeater-Unterstützung

Mit einem Repeater können Sie die Reichweite und Empfangsstärke Ihrer Basis vergrößern. Dazu müssen Sie den Repeater-Betrieb aktivieren. Dabei werden Gespräche, die gerade über die Basis geführt werden, abgebrochen.

Voraussetzung: Ein Repeater ist angemeldet.

→ → **Basis** → **Sonderfunkt.** → **Repeaterbetrieb**

Ja Display-Taste drücken.

Bei eingeschaltetem Repeaterbetrieb ist der Menüpunkt mit ✓ markiert.

Basis in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen bleiben Mobilteile angemeldet. Folgende Einstellungen werden nicht zurückgesetzt:

- System-PIN
- Einstellung „erster Klingelton unterdrückt“

Eine Übersicht über die Lieferzustände finden Sie im Anhang, S. 45.

→ → **Basis** → **Basis-Reset**

System-PIN eingeben und OK drücken.

Ja Display-Taste drücken.

Mit oder Display-Taste Nein das Zurücksetzen abbrechen.

Basis an Telefonanlage anschließen

Die folgenden Einstellungen sind nur nötig, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert, siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

Wahlverfahren und Flash-Zeit

Die aktuelle Einstellung ist mit ✓ markiert.

Wahlverfahren ändern

Sie haben folgende Möglichkeiten, das Wahlverfahren einzustellen:

- Tonwahl (MFV)

→ → **Basis** → **Sonderfunkt.** → **Wahlverfahren**

Wahlverfahren auswählen (✓ = ein) und **OK** drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Flash-Zeit einstellen

→ → **Basis** → **Sonderfunkt.** → **Flash-Zeiten**

Flash-Zeit auswählen (✓ = ein) und **OK** drücken.

Lang drücken (Ruhezustand).

Vorwahlziffer (Amtskennziffer/ AKZ) speichern

Voraussetzung: Bei Ihrer Telefonanlage müssen Sie ggf. für externe Gespräche vor der Nummer eine Vorwahlziffer eingeben, z. B. „0“.

→ → **Basis** → **Sonderfunkt.** → **Vorwahlziffer**

Vorwahlziffer max. 3-stellig eingeben bzw. ändern.

▸ Änderungen speichern (S. 12).

Falls eine Vorwahlziffer gespeichert ist, gilt:

- Die Vorwahlziffer wird automatisch vorangestellt bei Wahl aus den folgenden Listen: Anruferliste.
- Die Vorwahlziffer muss eingegeben werden bei manueller Wahl und bei manueller Eingabe von Telefonbuch-, Notruf-/Direktrufnummern.
- Eine vorhandene Vorwahlziffer löschen Sie mit **C**. Um eine Pause bzw. einen Flash einzufügen, drücken Sie → **Pause einfügen** **OK** bzw. → → **R einfügen** **OK**.

Pausenzeiten einstellen

Pause nach Leitungsbelegung ändern

Sie können die Länge der Pause einstellen, die zwischen dem Drücken der Abheben-Taste und Senden der Nummer eingefügt wird.

Menü öffnen.

5 JKL 4 GHI 9 WXYZ 1 @ 6 MNO
Tasten drücken.

Ziffer für die Pausenlänge eingeben (**1** = 1 Sek.; **2** = 3 Sek.; **3** = 7 Sek) und OK drücken.

Pause nach R-Taste ändern

Sie können die Länge der Pause ändern, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert (s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage).

Menü öffnen.

5 JKL 4 GHI 9 WXYZ 1 @ 2 ABC
Tasten drücken.

Ziffer für die Pausenlänge eingeben (**1** = 800 ms; **2** = 1600 ms; **3** = 3200 ms) und OK drücken.

Wahlpause (Pause nach Vorwahlziffer) ändern

Voraussetzung: Sie haben eine Vorwahlziffer gespeichert (S. 40).

Menü öffnen.

5 JKL 4 GHI 9 WXYZ 1 @ 1 @
Tasten drücken.

Ziffer für die Pausenlänge (**1** = 1 Sek.; **2** = 2 Sek.; **3** = 3 Sek.; **4** = 6 Sek.) eingeben und OK drücken.

Anhang

Pflege

- Basis und Mobilteil mit einem **feuchten** Tuch (keine Lösungsmittel) oder einem Antistatiktuch abwischen.

Nie ein trockenes Tuch verwenden. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Kontakt mit Flüssigkeit ⚠

- Das Mobilteil sofort ausschalten, falls es mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist.
- **Auf keinen Fall das Mobilteil einschalten.**
- **Sofort Akkus entnehmen.**

Lassen Sie die Flüssigkeit aus dem Mobilteil abtropfen. Gehen Sie ausschließlich wie folgt vor:

- Das Mobilteil waagrecht mit dem offenen Akkufach nach unten halten.
- Das Mobilteil senkrecht halten. Dabei das Mobilteil leicht nach vorne und hinten kippen und jeweils leicht schütteln.
- Alle Teile trocken tupfen und das Mobilteil anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o.Ä.).

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muss es sich um einen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Unter Umständen genügt es, wenn Sie die Stromversorgung der Feststation kurz unterbrechen (Netzgerät aus-/einstecken) oder die Akkuzellen des Handgerätes entfernen und wieder einlegen. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen bei spezifischen Fehlern helfen.

Wichtig: Probleme oder Störungen können ggf. nur behoben werden, wenn Sie den kompletten Apparat (Feststation, Handgerät sowie Anschlusskabel) in die Verkaufsstelle mitbringen.

Das Display zeigt nichts an.

1. Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
   - Auflegen-Taste **lang** drücken.
2. Die Akkus sind leer.
   - Akkus laden bzw. austauschen (S. 7).

Das Mobilteil reagiert nicht auf einen Tastendruck.

Tastensperre ist eingeschaltet.
- Raute-Taste **lang** drücken (S. 8).

Im Display blinkt „Basis x“.

1. Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis.
   - Abstand Mobilteil/Basis verringern.
2. Mobilteil wurde abgemeldet.
   - Mobilteil anmelden (S. 25).
3. Basis ist nicht eingeschaltet.
   - Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (S. 6).

Im Display blinkt Basissuche.

Mobilteil ist auf Beste Basis eingestellt und keine Basis eingeschaltet bzw. in Reichweite.
- Abstand Mobilteil/Basis verringern.
- Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (S. 6).

Das Mobilteil klingelt nicht.

1. Klingelton ist ausgeschaltet.
   ▸ Klingelton einschalten (S. 35).
2. Anrufweiterschaltung auf **Sofort** eingestellt.
   ▸ Anrufweiterschaltung ausschalten (S. 15).

Sie hören keinen Klingel-/Wählton.

Telefonkabel der Basis wurde ausgetauscht.
▸ Beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten (S. 6).

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

Sie haben die Taste (INT) gedrückt. Das Mobilteil ist „stummgeschaltet".
▸ Mikrofon wieder einschalten (S. 14).

Die Nummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.

Nummernübermittlung ist nicht freigegeben.
▸ **Anrufer** sollte die Nummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).

Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft.
▸ Vorgang wiederholen.
Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

Sie können die T-NetBox (Combox) nicht abhören.

Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt.
▸ Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

Garantie/Wartung/Reparatur/ Zulassung

Garantie

Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre ab Verkaufsdatum.

Für eine Garantiereparatur muss die ausgefüllte und von der Verkaufsstelle abgestempelte Garantiekarte dem defekten Gerät beigelegt werden.

Von der Garantie ausgenommen sind Schäden aufgrund von unsachgemässem Gebrauch, Verschleiss oder Eingriffen Dritter. Die Garantie umfasst keine Verbrauchsmaterialien und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

Wenden Sie sich im Fehlerfall bitte an die Verkaufsstelle.

Reparatur/Wartung

Mietgeräte

Falls Ihr Telefon nicht ordnungsgemäss funktioniert, benachrichtigen Sie den Störungsdienst (Telefonnummer 175).

Die Reparatur *) und der Störungsgang sind gratis.

Gekaufte Apparate

Die Reparaturleistungen werden innerhalb der Garantiezeit gemäss den Bestimmungen des Garantiescheines gratis ausgeführt). Bei einer notwendigen Reparatur muss der Apparat zur Verkaufsstelle zurückgebracht werden.

Wird der Störungsdienst (auch während der Garantiezeit*) aufgeboten, wird der Störungsgang verrechnet (Wegpauschale sowie die Zeitaufwendungen). Ausserhalb der Garantiezeit werden die Reperaturkosten zusätzlich belastet.

*) ausgenommen sind Schäden an Verschleissteilen (Kabel, Beschriftungsschilder, Akku usw.) und durch unsachgemässe Behandlung (Fallschäden, eingedrungene Flüssigkeiten usw.).

Akku

Akkuzellen gehören zum Verbrauchsmaterial, welches nicht in den Garantieleistungen inbegriffen ist. Defekte Akkus werden nicht gratis ersetzt. Dies gilt für Miet- und Kaufapparate.

Hilfe

Haben Sie allgemeine Fragen über z. B. Produkte, Dienstleistungen usw. so wenden Sie sich bitte an Ihre Swisscom-Auskunftsstelle (Gratis-Nummer 0800 800 800).

Zulassung und Konformität

Dieses Gerät ist zum Betrieb am analogen Schweizer Netz vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt. Bei Rückfragen wegen der Unterschiede in den öffentlichen Telefonnetzen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler bzw. Netzbetreiber.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Direktive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Originalerklärung:
„The manufacturer declares, that the Top S328 is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/5/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/5/EC is ensured"
Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

CE 0682

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Webseite abrufbar:
www.swisscom.com unter der Rubrik eShop, Telefone, Konfromitätserklärungen oder kann unter folgendes Postadresse bestellt werden:

Swisscom Fixnet AG
Retail Business
Customer Premises Equipments (CPE)
3050 Bern

Technische Daten

Empfohlene Akkus

(Stand bei Drucklegung der Bedienungsanleitung)

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH):

- Sanyo Twicell 650
- Sanyo Twicell 700
- Panasonic 700mAh "for DECT"
- GP 700mAh
- Yuasa Technology AAA Phone 700
- Varta Phone Power AAA 700mAh
- GP 850 mAh
- Sanyo NiMH 800
- Yuasa Technologies AAA 800

Das Mobilteil wird mit zugelassenen Akkus ausgeliefert.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Kapazität	800 mAh
Bereitschaftszeit	etwa 150 Stunden (6 Tage)
Gesprächszeit	etwa 10 Stunden
Ladezeit	etwa 8 Stunden

Betriebs- und Ladezeiten gelten nur bei Verwendung der empfohlenen Akkus.

Stromverbrauch der Basis

Im Bereitschaftszustand: etwa 2 Watt

Während des Gesprächs: etwa 2 Watt

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenz-bereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite	bis zu 250 m im Freien, bis zu 40 m in Gebäuden
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedin-gungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luft-feuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)
Abmessungen Basis	115 x 109 x 75 mm (L x B x H)
Abmessungen Mobilteil	141 x 51 x 28 mm (L × B × H)
Gewicht Basis	116 g
Gewicht Mobilteil mit Akku	120 g

Lieferzustand

So ist Ihr Top S328 beim Kauf eingestellt. Sie können es in den Lieferzustand zurücksetzen (S. 38, S. 39).

Lieferzustand der Basis

Funktion	Lieferzustand	Seite
Erster Klingelton unterdrückt	ein	S. 35
Flash-Zeit	120 ms	S. 40
Intern zuschalten	aus	S. 27
Listenart Anruferliste	Entgang. Anrufe	S. 22
Mobilteil: Name	„INT 1“ bis „INT 6“	S. 28
Pause: Leitungsbelegung	3 s	S. 41
Pause: R-Taste	800 ms	S. 41
Pause: Vorwahlziffer	3 s	S. 41
Schnellwahl [1 ∞]	ein T-NetBox (Combox) ohne Rufnummer	S. 24
System-PIN	0000	S. 25
Vorwahlziffer (AKZ)	keine	S. 40
Wahlverfahren	MFV	S. 40

Lieferzustand des Mobilteils

Funktion	Lieferzustand	Seite
Akkuton/Tastenklick/ Quittungston	ein	S. 36
Automatische Rufannahme	ein	S. 34
Babyalarm	aus	S. 29
Babyalarm: Empfindlichkeit /Nummer	hoch/keine Nummer	S. 29
Basisauswahl	Basis 1	S. 26
Display-Sprache	länderspez.	S. 33
Lautstärke: Freisprechen/Hörer/Klingelton, Wecker, Termin	3/1/5	S. 34
Logo	aus	S. 33
Nachtmodus	aus	S. 34
Notrufnummer	112	S. 38
Wecker/Termin	aus	S. 36
Zeichensatz	Standard	S. 46

Text schreiben und bearbeiten

Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- Die Schreibmarke (Cursor) mit ◁ ▷ △ ▽ steuern.
- Zeichen werden links von der Schreibmarke eingefügt.
- Stern-Taste [*] **kurz** drücken, um vom Modus „Abc" zu „123" und von „123" zu „abc" und von „abc" zu „Abc" (Großschreibung: 1. Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein) zu wechseln. Stern-Taste [*] **vor** der Eingabe des Buchstabens drücken.
- Stern-Taste [*] **lang** drücken: Zeigt die Auswahlzeile der Zeichen, die der Stern-Taste zugeordnet sind.
- Bei Einträgen ins Telefonbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch großgeschrieben, es folgen kleine Buchstaben.

Namen schreiben

Wenn Sie eine Taste **lang** drücken, werden die Zeichen der entsprechenden Taste in der **untersten Display-Zeile** angezeigt und nacheinander markiert. Wenn Sie die Taste loslassen, wird das markierte Zeichen im Eingabefeld eingefügt.

Ob die Groß-, Klein- oder Ziffernschreibung eingestellt ist, wird Ihnen im Display angezeigt:

- Bei der Eingabe ins Telefonbuch steht in der untersten Display-Zeile „A" bzw. „a".

Reihenfolge der Telefonbucheinträge

Die Telefonbucheinträge werden generell alphabetisch sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen (hier mit ␣ dargestellt)
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Telefonbuchs. Namen, denen Sie einen Stern voranstellen, stehen am Ende des Telefonbuchs.

Sonderzeichen eingeben

Standardschrift

	[1 ∞]		[0 +]	[*]	[# ⇥]
	*)	**)			
1x	Leer-zeichen	Leer-zeichen	.	Abc--> 123	#
2x	1	↵	,	123 --> abc	@
3x	£	1	?	*	\
4x	$	€	!	/	&
5x	¥	£	0	(	§
6x	¤	$	+	)	
7x		¥	-	<	
8x		¤	:	=	
9x			¿	>	
10x			¡	%	
11x			"		
12x			'		
13x			;		
14x			_		

*) Telefonbuch und andere Listen
**) Beim Schreiben einer SMS

Menü-Übersicht

Schneller als durch Blättern können Sie eine Menüfunktion auswählen, indem Sie das Menü öffnen und danach die Ziffernkombination eingeben (sog. „Shortcut").

Beispiel: ▷ 4 GHI 1 QD 4 GHI für „Klingelton für den Wecker einstellen".

Im **Ruhezustand** des Telefons ▷ (Hauptmenü öffnen) drücken:

2 Netzdienste

2-3	Nr. unterdrücken				
2-6	Alle Anrufe	2-6-1	Anrufweitersch.		
		2-6-3	Anklopfen		
		2-6-5	Anrufschutz		
		2-6-7	Wahlsperre		
				2-6-7-2	Anschl.sperre
				2-6-7-3	Netz-PIN
2-7	Rückruf aus				

3 Extras

3-1	Babyalarm		
3-2	Walky-Talky		
3-4	Kosten	3-4-1	Letztes Gespr.
		3-4-2	Alle Gespräche
		3-4-3	Einstellungen
		3-4-4	Pro Mobilteil

4 Audio

4-1	Klingeltöne	4-1-1	Für ext. Anrufe
		4-1-2	Für int. Anrufe
		4-1-3	Für Termine
		4-1-4	Für Wecker
		4-1-5	Für alle gleich
4-2	Hinweistöne		

5 Einstellungen

5-1	Datum/Uhrzeit				
5-2	Display	5-2-1	Logo		
		5-2-2	Farbschema		
		5-2-3	Kontrast		
		5-2-4	Nachtmodus		
5-3	Mobilteil	5-3-1	Sprache		
		5-3-2	Aut.Rufannahme		
		5-3-3	Notrufnummer		
		5-3-4	MT anmelden	5-3-4-1	Basis 1
				...	[bis]
				5-3-4-4	Basis 4
		5-3-5	Basisauswahl	5-3-5-1	Basis 1
				...	[bis]
				5-3-5-4	Basis 4
				5-3-5-5	Beste Basis
		5-3-6	Mobilteil-Reset		
5-4	Basis	5-4-2	System-PIN		
		5-4-3	Basis-Reset		
		5-4-4	Sonderfunkt.	5-4-4-1	Wahlverfahren
				5-4-4-2	Flash-Zeiten
				5-4-4-3	Repeaterbetrieb
				5-4-4-4	Vorwahlziffer
				5-4-4-5	Int. zuschalten

6 Anrufbeantw.

6-1	Taste 1 belegen	6-1-1	T-NetBox (Combox)

7 Kalender

7-1	Termine
7-2	Wecker
7-3	Ereignisse

8 Sound Manager

Zubehör

Mobilteile

Erweitern Sie zu einer schnurlosen Telefonanlage:

Mobilteil Top S328/S326ISDN

- Beleuchtetes Farbdisplay (4096 Farben)
- Grafisches Hauptmenü mit Icons
- Beleuchtete Tastatur
- Freisprechen
- Polyphone Klingeltonmelodien
- Telefonbuch für etwa 200 Einträge
- Sprachwahl
- Kopfhörer-Anschluss
- Walky-Talky

Mobilteil Classic S128/S126ISDN

- Beleuchtetes Grafik-Display
- Polyphone Klingeltonmelodien
- Freisprechen
- Telefonbuch für etwa 100 Einträge
- Babyalarm

Gigaset-Repeater V2

Mit dem Gigaset-Repeater können Sie die Empfangsreichweite Ihres Gigaset-Mobilteils zur Basis vergrößern.

Gigaset S440 / SWZ-de / A31008-M1625-F101-19 / S440_laender_SIX.fm / 12.08.2004

Stichwortverzeichnis

A

Abbrechen (Vorgang) 9
Abheben-Taste 1, 13
Abmelden (Mobilteil). 26
Akku
  Anzeige 7
  einlegen 6
  empfohlene Akkus 44
  laden. 7
  Symbol 7
  Ton 36
AKZ (Amtskennziffer) 40
Ändern
  Display-Sprache 33
  interne Nummer eines Mobilteils . . 28
  Klingelton 34
  Namen der Basis 26
  Namen eines Mobilteils 28
  Notrufnummer 38
  Pausenzeit 41
  Sprachlautstärke 34
  System-PIN 39
  Wahlverfahren 40
  Zielrufnummer. 30
Anhören
  Sprachmuster 20
Anklopfen
  annehmen/abweisen 16
  ein-/ausschalten. 15
  internes Gespräch 27
Anmelden (Mobilteil) 25
Anruf
  annehmen. 13
  von extern 13
Anrufbeantworter s. a. T-NetBox
Anrufen
  extern 13
  intern 26
Anrufer zurückrufen 22
Anruferliste. 20, 22
Anrufschutz 15
Anrufweiterschaltung 15
Anschließen, Basis an Telefonanlage . 40
Anschlusssperre 15
Anzeige
  Gesprächsdauer,-kosten 23
  nicht angenommene Jahrestage . . .38
  nicht angenommene Termine 38
  Notrufnummer 38
  Nummer (CLI/CLIP) 13
  Speicherplatz 18
  T-NetBox-Meldung 24
  unterdrücken (CLIR). 15
Auflegen-Taste 1, 13
Aufmerksamkeitston 35
Aufnehmen
  Sprachmuster 20
Aufstellen, Basis 5
Ausschalten
  Babyalarm 30
  Hinweistöne 36
  intern zuschalten 27
  Mobilteil 8
  Rufannahme 34
  Tastensperre 8
  Termin 36
  Terminruf 37
Automatische Rufannahme. 13, 34
Automatische Wahlwiederholung 21
AWS (Anrufweiterschaltung). 15

B

Babyalarm 29, 31
  aktivieren 31
  Empfindlichkeit. 31
Basis
  anschließen an Telefonanlage 40
  anschließen und aufstellen 5
  einstellen 39
  in Lieferzustand zurücksetzen 39
  Namen der Basis ändern 26
  Reichweite 5
  System-PIN 39
  wechseln 26
Beenden s. Ausschalten
Beenden, Gespräch 13
Beispiel
  Mehrzeilige Eingabe 12
  Menü-Eingabe 11
Bestätigungston 36
Beste Basis 26
Betrieb (Telefon in Betrieb nehmen) . . 5
Betriebszeit des Mobilteils. 44
  im Babyalarm-Modus. 29, 31

C

CLI, CLIP 13
CLIR 15
Customer Care 43

D

Datum einstellen 8
Dauer eines Gesprächs 23
Display
  Display-Sprache ändern 33
  einstellen 33
  Helligkeit 33
  im Ruhezustand 9
  Kontrast 33
  Logo 33
  Nachtmodus 34
  unverständliche Sprache 33
Display-Tasten 1, 9
  belegen 32

E

Ein-/Aus-Taste 1
Einschalten
  Babyalarm 29
  Hinweistöne 36
  intern zuschalten 27
  Mobilteil 8
  Rufannahme 34
  Tastensperre 8
  Termin 36
Einstellen
  Logo 33
Eintrag
  aus Anruferliste löschen 22
  aus Telefonb. auswählen 17
  auswählen (Menü) 8
  speichern (T-NetBox) 24
Empfangsstärke 5
Empfangsverstärker s. Repeater
Empfindlichkeit (Babyalarm) 29
Empfindlichkeit, Babyalarm 31
Entgangener Anruf 22
Erinnerungsruf 19
Escape-Taste 9

F

Falscheingaben (Korrektur) 10
Fehlerbehebung 42
Fehlerton 36
Flash-Zeit 40
Flüssigkeit 42
Fragen und Antworten 42
Freisprechen 14
  Taste 1

G

Gebühren s. Kosten
Geburtstag s. Jahrestag
Gespräch
  beenden 13
  extern 13
  intern 26
  Teilnehmer zuschalten 27
  trennen (Makeln) 16
  weitergeben (verbinden) 27, 28
Gesprächsdauer/-einheiten 23
Gesprächskosten s. Kosten

H

Helligkeit (Display) 33
Hinweistöne 36
Hörerbetrieb 14
Hörerlautstärke 34
Hörgeräte 4

I

In Betrieb nehmen
  Mobilteil 6
  Telefon 5
Intern
  rückfragen 27
  telefonieren 26
  zuschalten 27
Internes Gespräch 26
  anklopfen 27

J

Jahrestag 19
  im Telefonbuch speichern 19
  nicht angenommenen anzeigen. . . .38
  nicht annehmen 38

K

Klingelton
  ändern 34
  einstellen 8
  Lautstärke einstellen 34
  Melodie einstellen 34
Konferenz 16

Korrektur von Falscheingaben 10
Kosten eines Gesprächs 23
Kostenbewusst telefonieren 23
Kundenservice 43
Kurzwahl 17, 32

L

Ladezeiten des Mobilteils 44
Ladezustandsanzeige 7
Lautstärke
  einstellen 34
  Hörer 34
  Klingelton 34
  Lautsprecher 34
  Sprache Mobilteil 34
Lieferzustand
  Basis 39, 45
  Mobilteil 38, 45
Liste
  Anruferliste 20
  entgangene Anrufe 22
  Mobilteile 8, 9
Logo 33
Löschen
  aus Anruferliste 22
  Jahrestag 38
  Sprachmuster 20
  Termin 38
  Zeichen 10
Lösch-Taste 9

M

Makeln 16
Manuelle Wahlwiederholung 20
Medizinische Geräte 4
Mehrzeilige Eingabe 12
Meldung der T-Net-Box ansehen 24
Melodie einstellen 34
Menü
  eine Menüebene zurück 9
  Eintrag 8
  Endeton 36
  Menü-Eingabe 11
  Menü-Führung 9
  öffnen 8, 9
  Taste 9
  Übersicht 47
Mikrofon 1
Mobilteil
  abmelden 25, 26
  an weiterer Basis anmelden 26
  anmelden 25
  Babyalarm nutzen 29, 31
  Betriebs- und Ladezeiten 44
  Display-Sprache 33
  ein-/ausschalten 8
  einstellen (individuell) 32
  Empfangsstärke 5
  Gespräch weitergeben 27
  Hinweistöne 36
  in Betrieb nehmen 6
  in Lieferzustand zurücksetzen 38
  interne Nummer ändern 28
  Kontakt mit Flüssigkeit 42
  Liste 8, 9
  Logo 33
  mehrere nutzen 25
  Nachtmodus 34
  Name ändern 28
  Nummer ändern 28
  Paging 26
  Ruhezustand 9
  Sprachlautstärke 34
  stummschalten 14
  suchen 26
  Wechsel zu bestem Empfang 26
  Wechsel zu einer anderen Basis 26

N

Nachrichten
  Taste 1
Nachrichten-LED 21
Nachrichten-Taste
  blinkend setzen 21
  Listen aufrufen 21
Nachtmodus 34
Name
  der Basis ändern 26
  eines Mobilteils 28
Netzanbieter (Nummernliste) 17
Netzdienste 15
Nicht angenommen
  Jahrestag 38
  Termin 38
Notrufnummer 38
Nummer
  als Ziel bei Babyalarm 29
  aus dem Telefonbuch
    übernehmen 19
  der T-NetBox eintragen 24

des Anrufers anzeigen (CLIP) 13
Eingabe mit Telefonbuch 19
im Telefonbuch speichern. 17
ins Telefonbuch übernehmen 19
unterdrücken 15
Nummernliste
Netzanbieter 17

P

Paging 26
Pause 41
PC Interface 46
Pflege des Telefons 42
PIN ändern 39

Q

Quittungstöne. 36

R

Raute-Taste 1, 8
Reichweite 5
Reihenfolge im Telefonbuch. 46
Repeater 39
R-Taste 1
Pause nach 41
Rückfrage (intern) 27
Rückfragen 16
Rückruf 16
Ruf von Unbekannt 13
Rufannahme 34
Rufnummernübermittlung. 13
Ruhezustand (Display) 9
Ruhezustand, zurückkehren in den. . . . 9

S

Sammelruf 26
Schnellwahl
T-NetBox 24
Senden
Telefonbucheintrag an Mobilteil . . . 18
Shortcut 47
Sicherheitshinweise. 4
Signalton s. Hinweistöne
Sonderfunktionen 40
Sonderzeichen 46
Sound s. Klingelton
Sound-Manager 35
Speichern (Vorwahlziffer) 40
Speicherplatz 18
Sperre
Anschlusssperre 15
Tastensperre ein-/ausschalten 8
Sprache, Display 33
Sprachlautstärke 34
Sprachmuster
anhören 20
aufnehmen. 20
löschen. 20
Sprachwahl 19
einleiten 8
wählen 20
Steckernetzgerät 4
Stern-Taste 1, 35
Steuer-Taste 1, 8
Stromverbrauch 44
Stummschalten des Mobilteils. 14
Suchen im Telefonbuch 17
Suchen, Mobilteil 26
Symbol
Akku. 7
Display 9
Klingelton 35
Tastensperre 8
Termin 37
Wecker 36
Systemeinstellungen 39
System-PIN ändern 39

T

Taste 1 (Schnellwahl) 1
Taste belegen 32
Tasten
Abbrechen-Taste 9
Abheben-Taste 1, 13
Auflegen-Taste 1, 13
Display-Tasten 1, 9
Ein-/Aus-Taste 1
Escape-Taste 9
Freisprechen-Taste. 1
Lösch-Taste 9
Menü-Taste 9
Nachrichten-Taste 1
Raute-Taste 1, 8
R-Taste 1
Schnellwahl 1
Stern-Taste 1, 35
Steuer-Taste 1, 8
VIP-Telefonbuch 1
Tastensperre 8
Technische Daten 44
Telefon vor Zugriff schützen 39

Telefonanlage
Basis anschließen 40
Flash-Zeit einstellen 40
Pause nach Vorwahlziffer 41
Pausenzeiten 41
Vorwahlziffer speichern 40
Wahlverfahren einstellen 40
Telefonbuch 17
bei Nummerneingabe nutzen 19
Eintrag speichern 17
Eintrag/Liste senden an Mobilteil . . 18
Einträge verwalten 18
Jahrestag speichern 19
Nummer aus Text übernehmen. . . . 19
öffnen 8, 9
Reihenfolge der Einträge 46
Telefonieren
Anruf annehmen 13, 14
extern 13
intern 26
Telefonsteckerbelegung. 6
Termin 37
Text schreiben, bearbeiten 46
T-NetBox. 24
T-NetBox (Combox) 24

U

Uhrzeit einstellen 8
Unbekannt 13
Unterdrücken
Rufnummernübermittlung 15

V

Verpackungsinhalt. 5
VIP-Telefonbuch 17
Einträge. 17, 18
Vorwahl (eigene) 41
Vorwahlziffer
bei einer Telefonanlage 40
Pause 41

W

Wählen
Call-by-Call-Liste. 17
Kurzwahl 32
Notrufnummer 38
Sprachwahl 20
Telefonbuch. 17
Wahlpause 41
eingeben 1
Wahlsperre. 15
Wahlverfahren 40
Wahlwiederholung 20
Walky-Talky
ein-/ausschalten 31
einstellen 30
für Babyalarm nutzen 31
Warnton s. Hinweistöne
Wartemelodie 14
Wartenden trennen (Makeln) 16
Wecker. 36

Z

Zifferntaste belegen 32
Zugriffschutz 39
Zurückrufen aus Anruferliste. 22
Zuschalten zu einem Gespräch 27